messekompakt.de
NEWS zur DACH+HOLZ 2016

Die DACH+HOLZ bleibt auf Erfolgskurs

Die Nachfrage der Aussteller nach Flächen auf der Messe ist groß – und so können sich Zimmerer und Dachdecker, Bauklempner, Architekten und Planer wieder auf einen vollständigen Branchenüberblick und viele Neuheiten aus den Bereichen Holzbau, Dach, Fassade, Metallbearbeitung, Klempnertechnik und Ausbau freuen. Darüber hinaus bietet die DACH+HOLZ, die vom 2.2. bis 5.2.16 auf dem Messegelände Stuttgart stattfindet, ein umfangreiches Programm mit zahlreichen Fachvorträgen und speziellen Thementagen.

„Die DACH+HOLZ ist für viele Unternehmen als wichtige Messe der Branche gesetzt", sagt Dieter Dohr, Vorsitzender der Geschäftsführung der GHM Gesellschaft für Handwerksmessen mbH. Zahlreiche Aussteller haben sich sehr frühzeitig für die Messe entschieden und ihre Stände im Vergleich zur vergangenen Veranstaltung erheblich vergrößert. Um die Wünsche der Aussteller nach Plätzen auf der Messe zu erfüllen, schafft die DACH+HOLZ im Jahr 2016 zusätzlich eine ganz neue Fläche: die Galerie in Halle 1, die bisher nicht genutzt wurde. Dort wird es vielfältige Aktionen der Verbände geben. *(GHM)*

Seite 2

Action!

DACH+HOLZ mit vielfältigem Rahmenprogramm

Die DACH+HOLZ bietet Fachbesuchern alle zwei Jahre die Gelegenheit, sich umfassend über ihre Bereiche zu informieren. Dazu gehören neben Innovationen und Neuheiten der Aussteller auch Gespräche mit Kollegen, Fachvorträge und ein vielfältiges Rahmenprogramm. So kann man bei der DACH+HOLZ vom 2.2. bis 5.2.16 auf dem Messegelände Stuttgart beispielsweise dem Zimmerer-Nationalteam über die Schulter schauen und erleben, wie gut der Nachwuchs ist. Auf dieses und vieles mehr freuen sich auch Zimmererweltmeister Simon Rehm und Industrieklettere Marc Peschel, zwei der besten ihres Gewerks und große Fans der DACH+HOLZ.

„Für mich persönlich ist die DACH+HOLZ eng mit meinen beiden Goldmedaillen bei der Weltmeisterschaft und Europameisterschaft verbunden", erzählt Zimmerer-Weltmeister Simon Rehm. *(GHM)*

Seite 6

Architekturkongress

Mit Holz hoch hinaus

Ausgezeichnete Architekten, bemerkenswerte Bauwerke: Auf dem Architekturkongress „holzhochdrei" auf der DACH+HOLZ International in Stuttgart geben internationale Experten in Vorträgen Einblick in ihre spannenden Projekte.

Neben Anssi Lassila, der im September mit dem finnischen Architekturpreis ausgezeichnet wurde, und Martin Antemann vom schweizerischen Holzbauspezialisten Blumer-Lehmann gehört auch der Österreicher Oliver Sterl von RLP Rüdiger Lainer + Partner zu den Referenten auf der Messe. Das Architekturbüro in Wien plant derzeit das 24-stöckige Holzhaus „HoHo Wien", eines der höchsten Holzhäuser der Welt. *(GHM)*

Seite 8

Fortsetzung einer starken Partnerschaft

Fortsetzung einer starken Partnerschaft: Die beiden Trägerverbände der DACH+HOLZ International, der Zentralverband des deutschen Dachdeckerhandwerks und Holzbau Deutschland – Bund Deutscher Zimmermeister im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes, haben den Vertrag mit der GHM verlängert. *(GHM)*

Seite 10

Anzeigen

VAEPLAN®
Member of DERBIGUM® Group
DERBIGUM®
MAKING BUILDINGS SMART
Halle 7 | Stand 7.510

WIEHAG
TIMBER CONSTRUCTION
Halle 1, Stand 1.618
www.wiehag.com

Pitzl®
Halle 1, Stand 1.609
www.pitzl-connectors.com

Rund 600 Aussteller versprechen eine erfolgreiche Messe

Die rund 600 Aussteller der DACH+HOLZ 2016 in Stuttgart versprechen, dass die Messe ein voller Erfolg wird. *(ZVDH)*

Seite 18

Anzeige

Minneapolis
BlowerDoor
BlowerDoor GmbH
MessSysteme für Luftdichtheit
Das marktführende MessSystem für Luftdichtheit.

Universeller Einsatz:
Neubau und Sanierung von Wohn- und Gewerbegebäuden.
NEU: BlowerDoor WiFi optional.
Stand 3.127
www.blowerdoor.de

Faszino®: Die intelligente Holzfassade

Seit Jahrhunderten bewährt, sind Holzfassaden und Fassaden-Elemente aus Holz heute voll im Trend und aus der modernen Architektur nicht wegzudenken-schön funktionell, energieoptimierend und harmonisch in die Umgebung integrierbar.

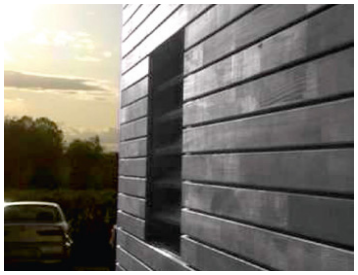


Bild: *Bremer Holzwerke*

Aus österreichischer Weißtanne entwickelt, überzeugt Faszino® durch erstklassiges Design, Farbvielfalt, überragende Widerstandsfähigkeit, Lebensdauer und einfache Montage für den Verarbeiter. Ob Einfamilienhaus, Wohnanlage oder öffentliches Gebäude, Neubau oder Altbau, thermische oder optische Sanierung- der Anwendung von Faszino® sind keine Grenzen gesetzt.
Halle 1, Stand 1.804

Anzeige

Fortsetzung von Seite 1

DACH+HOLZ verzeichnet starke Nachfrage

Neue Fläche auf der Galerie und Sonderschau zum Thema Drohnen

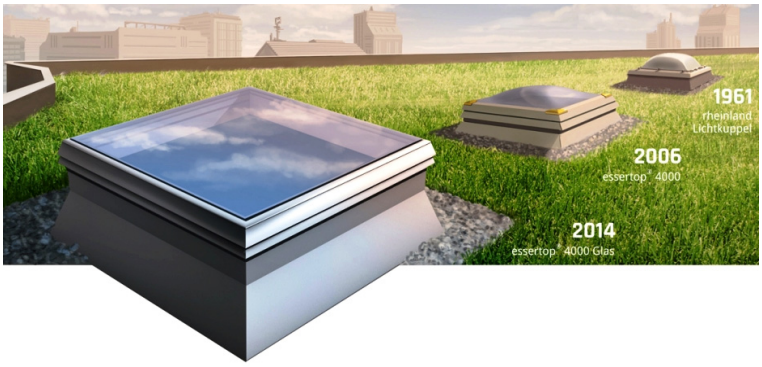
Mit dabei sind unter anderem der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks und Holzbau Deutschland mit den Landesverbänden Baden-Württemberg und Bayern. Zu erleben sind dort auch die Mitglieder des Zimmerer-Nationalteams, die sich in eigens aufgebauten Werkstätten auf ihre internationalen Wettkämpfe vorbereiten. Und auch Schulen, Bildungseinrichtungen und Kampagnen nutzen die Möglichkeit, sich auf der Galerie vorzustellen. Daneben ist dort eine Sonderschau zum Thema Drohnen im Dach- und Holzbau geplant, in der die speziellen Einsatzmöglichkeiten der fliegenden Mini-Roboter beleuchtet werden.

In den 5 Messehallen und dem Freigelände, auf insgesamt 70.000 m², werden auf der DACH+HOLZ rund 600 Aussteller erwartet, darunter Braas, Velux, Bauder, Knauf Insulation, Deutsche Rockwool, Rheinzink, KME, Grömo, Hundegger, Mafell, Ladenburger . Verglichen mit der vergangenen Messe in Stuttgart im Jahr 2012, sind diesmal Aussteller aus noch mehr Ländern dabei. Verzeichnet werde eine starke Nachfrage aus ganz Europa und sogar darüber hinaus, berichtet Dieter Dohr. „Das zeigt welchen Stellenwert die DACH+HOLZ genießt.“ *(GHM)*
Seite 4

Neue Marke für innovative Flachdachlösungen:

Aus Eternit Flachdach wird ESSERTEC

Zum 1.1.16 firmiert die Eternit Flachdach GmbH als ESSERTEC GmbH. Der neue Name ist eine Referenz an die Ursprünge des Unternehmens und seinen Gründer Klaus Esser – „der“ Pionier in Sachen Flachdach-Gestaltung. Neben gelebter Tradition setzt ESSERTEC dabei vor allem auf dynamische Innovation, um seine Position als marktführender Anbieter für Lichtkuppeln und Lichtbänder, Flachdachfenster, Rauch- und Wärmeabzugsanlagen sowie Dachgullys weiter auszubauen.



ESSERTEC:
Über 55 Jahre Know-how in Sachen Flachdachbelichtung und –belüftung.

Bild: *ESSERTEC GmbH*

Seinen neuen Markenauftritt sowie neue Produkte präsentiert ESSERTEC erstmals auf der DACH+HOLZ 2016 in Stuttgart. „Als starker Partner in einem starken Firmenverbund stehen zudem Service, Beratung sowie Termin- und Liefertreue weiterhin an erster Stelle“, so Karla Schröder, Geschäftsführerin der ESSERTEC GmbH, und betont: „Wir freuen uns darauf, mit einem bewährten Team unsere Kunden auch als ESSERTEC für unsere Arbeit zu begeistern.“

Der erste Auftritt unter neuem Namen und im neuen Erscheinungsbild erfolgt auf der DACH+HOLZ Anfang Februar 2016 in Stuttgart. Auf dem von der Berliner Architektin Astrid Bornheim entworfenen Messestand präsentiert ESSERTEC auf 90 m² bewährte Produkte wie das mit Designpreisen ausgezeichnete Flachdachfenster essertop KARAT®. Aber auch Produktinnovationen sind in Stuttgart zu entdecken. So feiert auf der DACH+HOLZ der neue Tageslichtspot Lightube® Premiere, der sich für verschiedene Gebäudetypologien einsetzen lässt.
Halle 7, Stand 7.405

Anzeige

Das MessSystem
Minneapolis BlowerDoor MiniFan:

Luftdichtheitsmessung von Einzelwohnungen und kleineren Wohngebäuden

Das handliche Messsystem **BlowerDoor MiniFan** mit einem Gebläsegewicht von nur 2,7 kg und einem Messbereich von 5 – 2.300 m³/h eignet sich ideal für die Prüfung der luftdichten Gebäudehülle in Einzelwohnungen sowie sehr dichten oder kleineren Gebäuden. Mit dem Präzisions-Druckmessgerät DG-700 und der im Lieferumfang enthaltenen Software TECTITE Express 4.1 wird die BlowerDoor Messung nach DIN EN 13829 mit höchster Genauigkeit automatisch oder, bei Bedarf, halbautomatisch oder manuell am Laptop ausgeführt.

Zur Qualitätssicherung wird das BlowerDoor Gebläse direkt über das DG-700 angesteuert, die 1-Punkt-Messung zur Leckageortung erfolgt ohne Laptop. Neu: **BlowerDoor WiFi** (optional) ermöglicht die Ausführung der 1-Punk-Messung alternativ per App auf dem Smartphone oder Tablet. Für die Messung nach DIN EN 13829 erfolgt die Datenübertragung auf Wunsch per WiFi-Link kabellos vom Druckmessgerät zum Laptop.

Durch die Funkverbindung mit einer Reichweite bis 100 m ist die Steuerung der BlowerDoor Messung am Laptop räumlich unabhängig vom eingebauten Messsystem und kann komfortabel an einem geeigneten Ort im Gebäude durchgeführt werden.

Das MiniFan Gebläse kann in Kombination mit dem **Minneapolis Micro Leakage Meter (MLM)** auch für die Dichtheitsprüfung von Lüftungskanalsystemen nach DIN EN 12599 sowie zur Bestimmung der Fugendurchlässigkeit von Fenstern und Bauteilen eingesetzt werden. Als Bestandteil des neuen Messsystems **Minneapolis FlowBlaster** ist das MiniFan Gebläse auch für die Prüfung und Einregulierung von Zu- und Abluftkanälen von Lüftungsanlagen bestens geeignet.

Mehr Informationen: DACH + HOLZ International 2016

Halle 3, Stand 3.217
www.blowerdoor.de

Minneapolis Micro Leakage Meter (MLM)

Bild: *BlowerDoor*

Minneapolis FlowBlaster

Bild: *BlowerDoor*

MessSystem BlowerDoor MiniFan

Bild: *BlowerDoor*

BlowerDoor GmbH
MessSysteme für Luftdichtheit

BlowerDoor GmbH
MessSysteme für Luftdichtheit
Zum Energie- und Umweltzentrum 1, 31832 Springe-Eldagsen, info@blowerdoor.de

Fassade: Montage auf Holzkonstruktion

AQUAPANEL® Cement Board Outdoor eignet sich wegen der besonders robusten, witterungsbeständigen und nicht brennbaren Eigenschaften hervorragend für den Einsatz als Putzträgerplatte für Außenwände in hinterlüfteter und direktbeplankter Bauweise. Wie gewohnt lässt sich die zementgebundene Putzträgerplatte auch auf Holzunterkonstruktionen montieren, als Außenwandbekleidung an Gebäuden der Gebäudeklasse GK 1-3. Wer sich für Holzunterkonstruktionen in der Fassade entscheidet, kann jetzt auf die neue Broschüre zugreifen: AQUAPANEL® Cement Board Outdoor/Montage auf Holzunterkonstruktionen.

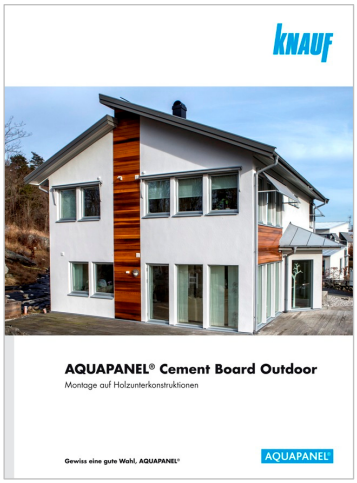


Bild: *KNAUF AQUAPANEL GmbH*

Die Broschüre mit allen Verarbeitungsdetails, Verarbeitungstipps und Konstruktionsdetails ist bei KNAUF AQUAPANEL zu bestellen.
Halle 3, Stand 3.401, 3.501

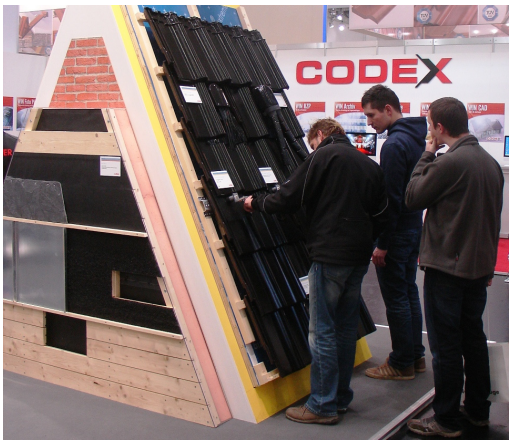
Unterspannbahnen und Dachzubehör

Die Firma Parotec sp.zo.o. hat sich auf die Herstellung von Unterspannbahnen und Dachzubehör spezialisiert. Die langjährige Erfahrung und die beständige Qualität haben Vertrauen bei den Kunden geschaffen. Dank des attraktiven Angebots wächst stetig das Interesse an den Produkten. Das Unternehmen hat dank seiner stabilen Marktposition sich im Laufe der Zeit einen Namen in der Baubranche geschaffen.
Halle 5, Stand 5.303

Fortsetzung von Seite 2

DACH+HOLZ mit umfangreichen Vortrags-, Tagungs- und Fortbildungsprogramm

Die thematische Aufteilung der Aussteller in den Hallen verspricht für den Fachbesucher wie gewohnt eine leichte Orientierung und für jede Halle einen klaren Schwerpunkt: In Halle 1 sind dies Holz, Werkstattausrüstung, Holzbearbeitungsmaschinen, Holzfertigbau, Befestigungen, Leitern, Gerüste und EDV. Halle 3 ist Ausstellern aus den Bereichen Dämmung, Trockenbau, Kräne und Absturzsicherung vorbehalten. Die Themen in Halle 5 und Halle 7 sind Steildach, Befestigungen, Dachbahnen und Solar, in Halle 7 zusätzlich der Bereich Flachdach. In Halle 9 schließlich dreht sich alles um Metall, Entwässerung und Dachbahnen. Hinzu kommt das Freigelände, wo Kräne, Geräte, Anlagen, Gerüste und Spezialfahrzeuge vorgestellt werden.



Neben Produkten und Bausystemen punktet die DACH+HOLZ mit einem umfangreichen Vortrags-, Tagungs- und Fortbildungsprogramm, das Fachbesuchern umfangreiche Informationen zu aktuellen Branchenthemen vermittelt. Einer der Höhepunkte dabei wird der Architekturkongress „holz3" am Donnerstag, 4.2.16, sein. Renommierte Experten aus Europa stellen dabei die neuesten Projekte im Bereich Holzbau vor.

Wegen des Neubaus der Halle 10 auf dem Messegelände Stuttgart wird es auf der DACH+HOLZ 2016 eine veränderte Eingangssituation im Westen geben. Dort werden Besucher via Interimseingang durch Halle 9 auf die Messe gelangen. „Alle Services stehen jedoch wie gewohnt zur Verfügung", verspricht Dohr. Der Vorteil der Übergangslösung bei der diesmaligen Messe: Die Besucher gelangen noch schneller in die Hallen. Der Messezugang im Osten ist von den Baumaßnahmen nicht betroffen. *(GHM)*

CLAYTEC

Moderne Holz- und Trockenbau mit Lehm

Vom 2.2. bis 5.2.16 findet in Stuttgart die Baumesse und der Branchentreff DACH+HOLZ 2016 statt. CLAYTEC ist auf dieser Messe mit einem Stand vertreten: Halle 3, Stand 3.204.

Die Schwerpunkte sind die Fachwerksanierung und die Innendämmung. Auf diesen Feldern ist CLAYTEC führend und bietet den Kunden besonders erfolgreiche und bewährte Lehmbausysteme an.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der moderne Holz- und Trockenbau mit Lehm. Hier konnten wir in jüngster Zeit besonders kostengünstige Systeme entwickeln, die Lehm preiswert in den Neubau oder die Modernisierung bringen.

Fachwerksanierung und Innendämmung mit Lehm

Bild: *CLAYTEC*

Am Stand erwarten Sie Stefan Kreft, Support Handel und Handwerk SÜDWEST, und Stefan Funkenberg, Support Handwerk und Planer WEST, sowie der Leiter unserer Technik, Dipl.-Ing. Ulrich Röhlen. Malermeisterin Iris Hartmann wird die modernen Lehm-Trockenbau-Finishs am Stand praktisch vorführen.
Halle 3, Stand 3.204

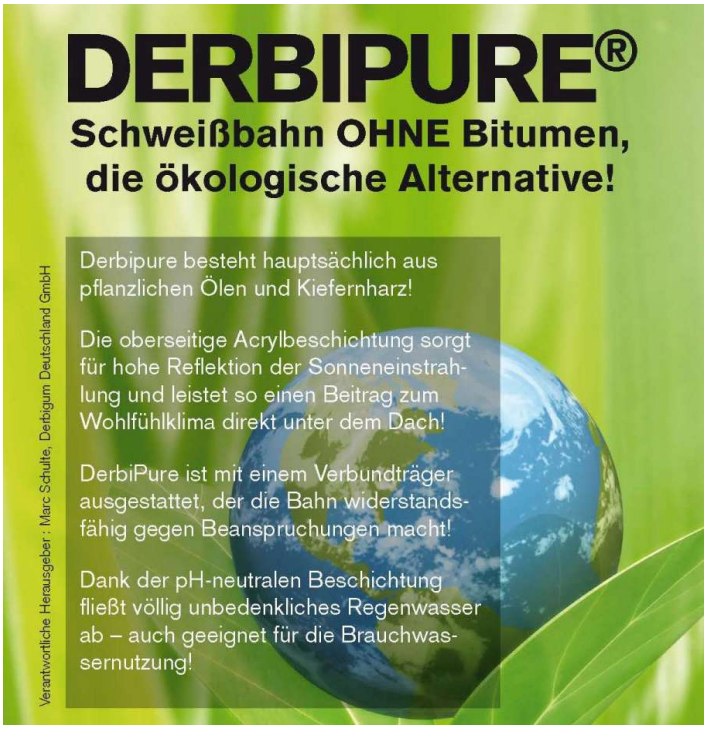
Anzeige

NEU – DERBIPURE®

Eine pflanzliche Dachbahn verlegen? Was ist das? - Wie geht das?

DERBIGUM, führender Hersteller von APP-Bitumen- und VAE/AC-Kunststoff-Dachdichtungsbahnen, präsentiert auf der Dach & Holz 2016 als einen Schwerpunkt DERBIPURE®.

Das Rohmaterial dieser Zwischen- und Oberlage besteht hauptsächlich aus „grünen" Substanzen: Harzen, Ölen und Zellulose!



Was bedeutet das für den Dachdecker?

„Die Zusammensetzung ist eine Chance, auf Erdöl als endlichen Rohstoff zu verzichten und einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten!", so Marc Schulte, Bereichsleiter Vertrieb & Marketing. „Die Verlegung wird von unserer Anwendungstechnik begleitet, denn das im Vergleich zu konventionellen Bitumenbahnen dünnere Produkt kann mit dem normalen Brenner verschweißt werden. Der niedrige Schmelzpunkt erfordert aber die gewissenhafte Verlegung mit reduzierter Hitzeeinwirkung.

Bild: *DERBIGUM Deutschland GmbH*

Das spart zusätzlich Gas und schont nochmals die Umwelt. Bei der Verlegung sollte bedacht werden, dass an der äußersten Stelle begonnen und unnötiger Materialtransport über die frisch verlegte Dachbahn vermieden wird. Auf der weißen Acrylbeschichtung könnte man sonst Schmutzablagerungen sehen, was dem Bauherrn sicherlich nicht gefällt.

Am Querstoß wird die Beschichtung mit einem Spezial-Werkzeug entfernt: „Ein extra entwickelter Brenner mit integriertem Abziehblech ist das optimale Profi-Werkzeug."

Durch die UV-stabile Oberfläche hält DERBIPURE® den Witterungseinflüssen über Jahrzehnte stand. Weiterhin sorgt sie für eine hohe Reflektion, so dass Wärmeeinstrahlung im Sommer zurückgeworfen und das Raumklima im Gebäude verbessert wird.

Die dauerhafte Haltbarkeit der Beschichtung wird dank der EASY-CLEAN-Technologie garantiert, die der Verarbeiter auf Kundenwunsch auch im Rahmen einer Wartung säubern kann. „Dachdecker können so langfristig mit Ihren Kunden im Kontakt bleiben. Man kann zusätzlich über Regenwassernutzung sprechen, das zu sanitären Zwecken eingesetzt wird, denn das Abwasser bleibt ph-neutral.

Wir haben Referenzobjekte in ganz Europa, auch in Deutschland, denn das Produkt wird seit fast zehn Jahren erfolgreich auf dem Markt eingesetzt. Besonders freut uns, das der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks das Produkt nun auch in eine eigene Warengruppe aufgenommen hat."

VAEPLAN®
Member of DERBIGUM® Group

DERBIGUM®
MAKING BUILDINGS SMART

Weitere Informationen in

Halle 7, Stand 510
www.derbigum.de

DERBIGUM Deutschland GmbH
Telefon 0800 000 64 96 | infode@derbigum.de

Dämmstoffspezialist UNILIN übernimmt Xtratherm

Mit der Übernahme des irischen Dämmstoffherstellers Xtratherm baut der belgische Hersteller Unilin seine europäische Marktpräsenz weiter aus. Für den deutschen Markt bedeutet das: Die Produktlinien der beiden Hersteller werden zusammengelegt und einheitlich unter dem Markennamen UNILIN angeboten. Mit dem im letzten Sommer fertiggestellten hochmodernen Produktionsstandort für Dämmplatten in Feluy, Belgien, erhöht UNILIN zudem seine Produktionskapazitäten. Kunden sollen von noch schnelleren Lieferzeiten und einem weiter verbesserten Logistikservice profitieren.
„Die Übernahme von Xtratherm ist vor allem eine Entscheidung im Sinne unserer Kunden", erklärt Jan Sundermeier, Vertriebsleiter Deutschland und ergänzt: „Wir verstärken durch die Übernahme des Xtratherm-Beraterteams unsere Marktpräsenz und den Vor-Ort-Service für die Kunden. Alle Produkte werden aber weiterhin unter dem Markennamen UNILIN und dem Produktnamen UTHERM angeboten. Hier bleibt alles beim Alten."
Halle 3, Stand 3.210

Abdichtungs-Systeme und Bitumen-Dachbahnen aus Polen

Izobud Sp. z o.o. ist seit über 30 Jahren der größte polnische Hersteller von Abdichtungs-Systemen und Bitumen-Dachbahnen. Seine Produkte reichen von traditionellen, durch verschweißt-oxidierte und modifizierte SBS (Styrol-Butadien-Styrol) Dachbahnen bis zu den technologisch hoch entwickelten Teerdachbahnen für Sonderzwecke, wie Selbstklebende Bahnen mit Alufolie Träger, Dachbahnen für Gründächer-Isolierung und Teerbahnen für Brücken – für Isolierung von Ingenieurobjekten.
Das Angabot von Izobud umfasst die Bedürfnisse der modernsten und fortgeschrittenen Bautechnologie. Die Konformitätsbewertung der Produkte ist nach EU-Recht erfüllt. Zudem besitzen die Produkte vollständige Zertifikate, die ihnen die Zulassung für den Umsatz im Handel sowie die Verwendung im Bau gewährleisten.
Halle 3, Stand 3.324

Fortsetzung von Seite 1

Täglich öffentliches Training des Nationalteams auf der Messe

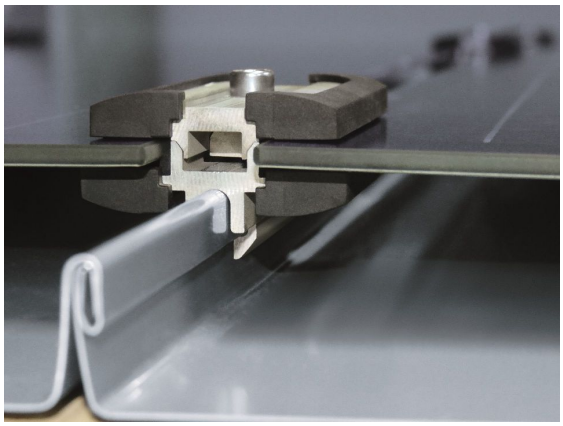
„Vor vier Jahren habe ich die Zimmerer-Europameisterschaft auf der Messe in Stuttgart beobachtet und beschlossen: Dort will ich teilnehmen. Vor zwei Jahren war ich im EM-Kader und habe in Köln auf der Messe mein EM-Abschlusstraining absolviert. Dieses Mal unterstütze ich unser Team beim Training." Täglich findet auf der Messe das öffentliche Training des Nationalteams auf der Galerie der Halle 1 statt. Ihre Mission: die doppelte Titelverteidigung sowohl bei der Zimmerer-Europameisterschaft 2016 in Basel als auch bei den WorldSkills 2017 in Abu Dhabi. Denn die Zimmerer-Nationalmannschaft stellt sowohl den amtierenden Zimmerer-Weltmeister 2015 und wurde zudem 2014 Europameister in der Einzel- und in der Mannschaftswertung. Neben dem Anfeuern hat Rehm noch einen besonderen Wunsch an seinen Messebesuch: „Ich freue mich sehr drauf, endlich mal mehr von dieser Messe mit ihren umfangreichen Angeboten erleben zu können."

Darauf freut sich auch Marc Peschel. Der Düsseldorfer ist einer von wenigen Dachdeckermeistern Deutschlands, die eine Zusatzqualifikation als Industriekletterer absolviert haben. „Auf der Messe habe ich endlich mal Zeit für Gespräche mit der Industrie, wozu im Alltag einfach die Zeit fehlt", sagt er. „Natürlich hoffe ich auch, Innovationen zu finden, die meinen Mitarbeitern die Arbeit auf der Baustelle erleichtern. Die DACH+HOLZ öffnet und erweitert den Horizont, und zeigt gerade jungen Leuten, wie vielfältig ihr gewählter Beruf ist." *(GHM)*
Seite 16

RHEINZINK

Neuartige Klemmbefestigung für PV-Module auf Stehfalzdeckungen

RHEINZINK nutzt die Messe DACH+HOLZ in Stuttgart um ein optisch und technisch perfekt in die Stehfalzdeckung integriertes Solarsystem vorzustellen.



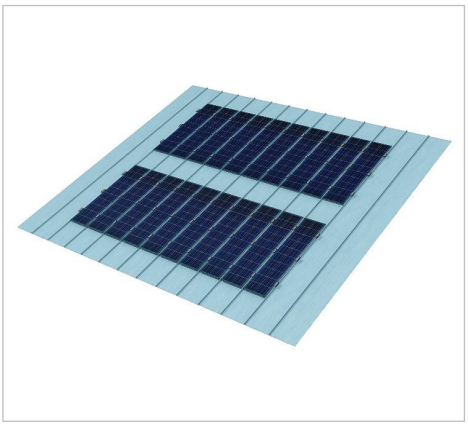


Bild: *RHEINZINK*

Besonderheit an dem System: Das einfach zu montierende, dachparallele Solarsystem wirkt optisch auf dem Stehfalzdach wie eine dachintegrierte, also nicht aufgeständerte Lösung. Denn die rahmenlosen PV-Module und ihre Befestigung sind genau auf die Scharbreiten der RHEINZINK-Stehfalzdeckung abgestimmt, wodurch das metalldachtypische klare Linienbild der Stehfalze erhalten bleibt.

Das früher übliche Überbauen der Stehfalze entfällt damit. Stattdessen laufen die Falzlinien sichtbar und ohne Unterbrechung vertikal von der Traufe bis zum First durch. Befestigt werden die Module mit einer neuartigen Klemme am Falz, die nur mit einer Schraube und allein mit vertikaler Presswirkung halt gibt. Dadurch wird vermieden, dass die thermische Längenänderung der Schare behindert wird.
Halle 7, Stand 7.215

Anzeige

Pitzl Metallbau GmbH & Co KG

Neue Maßstäbe bei Holzverbindungen

Der spezialisierte Komplettanbieter für Holzverbindungs-Systeme, Pitzl Metallbau, Altheim/DE hat sich am Markt als zuverlässiger Anbieter, Innovator und verlässlicher Lieferant etabliert.

Am Messestand **Halle 1 - Stand 1.609** finden Sie Neuheiten und bewährtes über unsere Produktgruppen

- Holzverbinder HVP
- Pfostenträger
- Zaun- und Balkonsäulen

Das Holzverbinder Programm mit dem Extra an Genauigkeit und Qualität

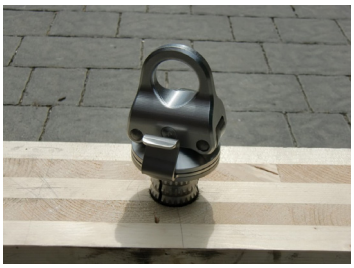
Bild: *Pitzl Metallbau*

Leistungsschau Holzverbindungstage

Als führender Hersteller mit eigener Produktion in Deutschland bietet Pitzl mit den Holzverbindungs-Tagen eine Themenplattform, um vielseitige Möglichkeiten rund um das Thema am 18.2. und 19.2.16 aufzuzeigen.

Anmeldungen und Details finden Sie unter: http://www.pitzl-connectors.com/holzverbindungstage

Pitzl-Hebeklemme für „höchste" Ansprüche



Bohren, einsetzen und anheben! So einfach und effizient lässt sich das Heben sperriger und schwerer Holzelemente mit der Pitzl Hebeklemme „PowerClamp" beschreiben.
Die Vorteile liegen dabei auf der Hand:

- hohe Zeitersparnis
- Wiederverwendbarkeit des Anschlagmittels
- Keinerlei Druckspuren und Beschädigungen durch Hebemittel
- Keine Verschmutzungen

Am Messestand werden die beiden Serien D40/90 bzw. D24/70 vorgestellt.

Das Anwendungsvideo vorab finden Sie hier:
http://www.pitzl-connectors.com/fileadmin/video/de/PowerClamp.webm

Der **„drehende" Pfostenträger** mit **„klick"** (Pfostenträger Stecksystem Z)

Das bestens bewährte „Dreh- und Klick"-Pfostenträger-System von Pitzl ist ab sofort auch für für Traglasten bis zu 2.000 kg verfügbar. Die innovative wie geniale Verstellbarkeit des Systems hat sich bereits tausendfach bewährt.

Details finden Sie schon jetzt unter:
http://www.pitzl-connectors.com/produkte/pfostentraeger/cat/stecksystem/

Halle 1, Stand 1.609
www.pitzl-connectors.com

Energie sparende Abzuglösungen von Ohnsorg Söhne AG

Die Firma Ohnsorg Söhne AG in Steinhausen ZG hat sich ganz der Herstellung von qualitativ hochwertigen Kamin- und Ventilationshüten verschrieben. Schon in den 1970er Jahren brachte die innovative Bauspenglerei mit dem Drehkaminhut „John" den ersten Rauchzugregler auf den Markt.

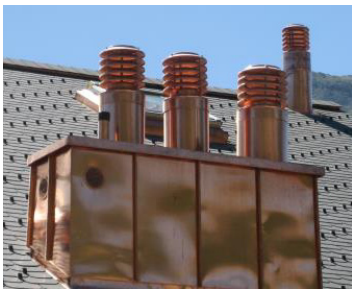


Bild: *Ohnsorg Söhne AG*

In diesem Bereich sorgen heute „Sirius", „Bellatrix" und „Eco", die neue Generation von Ohnsorg-Kaminhüten, für konstante Druckverhältnisse im und über dem Kamin – und damit für Energieersparnis im Holz- und Heizölverbrauch.

Ventilationsregelung für Klima- und Lüftungsrohre

Auch in ihrem zweiten Kerngeschäft, der Ventilationsregelung für Klima- und Lüftungsrohre, leistet die Zuger Firma regelmässig Pionierarbeit: Dort hat sich unter anderen der «Antares»-Lüfter bewährt, der dank seiner kompakten Bauweise störunanfällig ist und in der Regel keine lästigen Windgeräusche erzeugt. Seine attraktive Stromlinienform generiert zudem geringen Luftwiderstand und garantiert somit eine starke Abluftleistung.
Die ausnahmslos an der Produktionsstätte in der Zentralschweiz angefertigten Artikel stehen unter Marken- und Designschutz, werden im Flugzeugwerk Emmen getestet und sind zum grössten Teil TÜV-geprüft.
Auch für die vor allem im Ventilationssektor häufig auftretenden Spezialwünsche findet man in Steinhausen mit Erfahrung und viel Know-how kompetente und kreative Lösungen. Alle Fabrikate, auch die Sonderanfertigungen, können schnell, problemlos und ohne Zusatzwerkzeug montiert werden. Danach sind sie absolut wartungsfrei.
Halle 9, Stand 9.112

Fortsetzung von Seite 1

24-stöckiges Holzhaus „HoHo Wien"

Eines der höchsten Holzhäuser der Welt

Auch der Österreicher Oliver Sterl von RLP Rüdiger Lainer + Partner gehört zu den Referenten des Architekturkongress „holzhochdrei" auf der Messe. Das Architekturbüro in Wien plant derzeit das 24-stöckige Holzhaus „HoHo Wien", eines der höchsten Holzhäuser der Welt.

Oliver Sterl von RLP Rüdiger Lainer + Partner

Bild: *RLP Rüdiger Lainer + Partner*

Herr Sterl, in drei Jahren soll das „HoHo Wien" fertig sein. Wie ist der aktuelle Stand der Planungen/Arbeiten?

Oliver Sterl: Die Entwurfs- und Behördenplanung ist abgeschlossen. Nun wird das Objekt hin-sichtlich Nutzung, Raumzusammenhängen, Konstruktion und Bauphysik optimiert und die Detailplanung feingeschärft.

Mit 84 Metern ist das „HoHo Wien" eines der höchsten Häuser in Holzbauweise. Was sind dabei die größten Herausforderungen bei der Planung?

Oliver Sterl: Die wichtigste aktuelle Aufgabe ist, die Bau- und Umsetzungsreife zu marktkonformen Konditionen herzustellen. Grundsätzlich lagen Herausforderungen darin, Antworten auf folgende drei Fragen zu finden: Welches Planungskonzept ermöglicht die langfristige und vielfältige Nutzung des Gebäudes? Wie muss das Strukturkonzept aussehen, um das Holzhochhaus umzusetzen? Und: Mit welcher Strategie ist es möglich, dieses Holzhochhaus bei Behörden und Experten durchzusetzen?

Kommen wir von der Planung zur Umsetzung: Vor welchen Herausforderungen stehen die Zimmerer, die das Gebäude errichten?

Oliver Sterl: Hier geht es vor allem um die Baulogistik und das Ineinandergreifen von Anlieferung und Montage in Bezug auf die örtlichen Verhältnisse wie Witterung oder Verkehr. Diese werden den ausführenden Firmen ein hohes Maß an fertigungstechnischer Präzision abverlangen.

Generell gefragt: Welche Vorteile birgt ein Holzhaus?

Oliver Sterl: Holz hat viele positive Eigenschaften. So werden mit dem Einsatz von Holz als Baumaterial, in unserem Fall ca. 3.800 Kubikmeter, gegenüber einer Ausführung in Stahlbeton zirka 2.800 Tonnen CO_2 Äquivalent gespart – was einer rund 20 Mio. Kilometer langen Autofahrt entspricht. Eingespart werden auch 300.000 Megawattstunden Primärenergie, was dem Heizen von 32 Wohnungen für die nächsten 1.100 Jahre entspricht.

Es ist kein reiner Holzbau – der Holzbauanteil liegt ab Erdgeschoss bei fast 75% – sondern er wurde in Holzhybridbauweise erstellt. Warum nicht 100%?

Oliver Sterl: In der Analyse von historischen und aktuellen Holzbauten fällt auf, dass die wesentliche Schwachstelle das fehlende nachhaltige Veränderungspotential darstellt. Wir wollten ein Objekt mit dem Baustoff Holz projektieren, das die Vorzüge einer flexiblen, frei bespielbaren Raumschicht aufweist. Diese lässt nachträglich individuelle und jederzeit änderbare Umgestaltungen ohne großen Aufwand zu. Entschieden haben wir uns für die Hybridbauweise, bei der jeder Baustoff optimal eingesetzt wird. Dabei steht Holz allerdings immer im Vordergrund. Vor dem Betonkern sind Hybridkonstruktionen angeordnet, deren Flächen flexibel genutzt werden können.

Inwieweit haben Sie bereits bestehende Hybridbauweisen überarbeitet?

Oliver Sterl: Unser Konzept stellt die denkbar einfachste Bauweise mit nur vier Elementen dar: Holzkompositdeckenplatten, STB-Auflagerträger, Holzsäulen und Holzsandwichaußenwandpaneelen. Ein Bausatz wie im Kinderzimmer.

Über Ihr Bauprojekt sprechen Sie unter anderem beim Architekturkongress „holzhochdrei" auf der DACH+HOLZ 2016. Welche Inspirationen bietet Ihr Vortrag Zimmerern, Dachdeckern, Architekten und weiteren Fachbesuchern?

Oliver Sterl: Wir informieren über den aktuellen Stand eines spannenden Projekts. Mit unserem Gebäude zeigen wir Möglichkeiten im Materialeinsatz für nachhaltiges Bauen auf – und wir denken, dass das sichtbare Holz zur besonderen Atmosphäre der Architektur ganz wesentlich beiträgt. *(GHM)*

E 58 von ERLUS feiert Jubiläum

Ein Allrounder fürs Dach

Die ERLUS AG feiert auf der DACH+HOLZ die Erfolgsgeschichte der E 58 Familie. Das 58-jährige Jubiläum des Ergoldsbacher Traditionsdachziegels bildet den Schwerpunkt beim Messeauftritt des Unternehmens vom 2.2. bis zum 5.2.16 in Stuttgart.

Denn der E 58 ist in Deutschland heute ein wahrer Klassiker unter den Tondachziegeln.

Funktion, Form- und Farbenvielfalt – Der E 58 ist seit 58 Jahren der Klassiker unter den Tondachziegeln

Bild: *ERLUS AG*

Gut gewappnet für stürmische Zeiten

Die große Beliebtheit hat vielfältige Gründe: So schützen die Tondachziegel der E 58 Reihe das Dach optimal und dauerhaft gegen Wetterextreme, wie große Niederschlagsmengen, starker Windsog und heftiger Hagelschlag. Ein Qualitätsmerkmal, das angesichts des Klimawandels mit immer häufigeren und schwereren Unwettern an Bedeutung gewinnt. Der E 58 PLUS® erreichte als bisher einzige Dachpfanne in Europa die Hagelwiderstandsklasse 5 und bleibt somit auch beim Beschuss mit Hagelkörnern mit einem Durchmesser von bis zu fünf Zentimetern unversehrt. Das entspricht der Größe von Hühnereiern.

Der Ergoldsbacher E 58 SL ist mit seiner doppelten Kopfverfalzung und der 12 cm hohen Kopfüberdeckung sowie einer extrem hohen Seitenverfalzung einer der regensichersten Dachziegel seiner Klasse. Aufgrund ihrer diagonalen, teilweise auch verfalzten Überdeckung im Vierziegeleck. erreichen alle Modelle der E58 Familie eine sehr hohe Windsogsicherheit – und das bei geringem Sturmklammereinsatz. Seit 2011 verfügen alle Modelle zudem serienmäßig über Kerben, in die sich alle ERLUS Universalsturmklammern problemlos einklicken lassen. ***Halle 7, Stand 7.113***

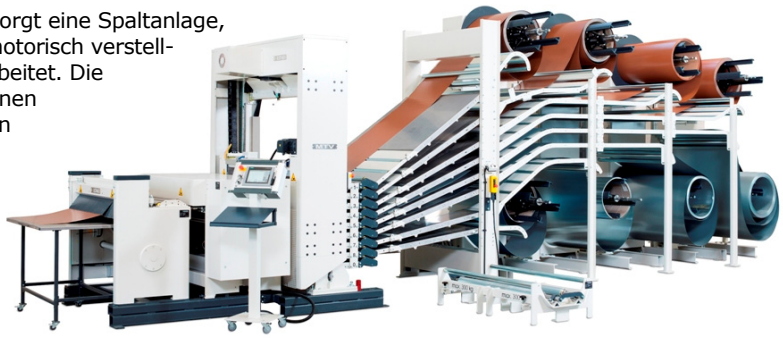
Forstner: Mehrfach-Abcoilanlagen

Schnelle und präzise Zuschnitte direkt vom Coil

Speziell für alle Blechbearbeiter, die ihre Fertigung mit schnellen und flexiblen Zuschnitten vom Breitband rationalisieren wollen, zeigt Forstner auf der DACH+HOLZ in Stuttgart individuelle Lösungen zum vollautomatischen Abwickeln, Blechwechseln, Richten, Spalten und Ablängen von unterschiedlichen Blechsorten. Ausgezeichnete Schnittqualität des benötigten Materials auf Knopfdruck ist das Resultat der technisch durchdachten und vielfach bewährten Mehrfach-Abcoilanlagen.

Auf den acht Abwickelgeräten sind die unterschiedlichen Blechsorten gelagert und werden über Blechbahnen in einen Mehrfachtisch eingezogen, mit dem ein automatischer Blechwechsel erst möglich wird. Per Knopfdruck wird über die ausgereifte SPS Steuerung das Blech ausgewählt und in der nachfolgenden Richtmaschine mit 6 Walzen markierungsfrei gerichtet.

Für die Längsschnitte sorgt eine Spaltanlage, die mit manuell oder motorisch verstellbaren Spaltmessern arbeitet. Die Tafelschere steht für einen sauberen und gratfreien Querschnitt.



Forstner Mehrfach-Abcoilanlage für 8 Blechsorten

Bild: *Forstner Maschinenbau*

Optional kann die Anlage mit einem Förderband oder Manipulator für das automatisierte Abstapeln der Blechzuschnitte komplettiert werden. ***Halle 9, Stand 9.411***

Sicherheit auf dem Dach

Im Dez. 2015 verabschiedeten die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V. (DGUV) und die beteiligten Verbände des Dachdeckerhandwerks, Zimmererhandwerks, der Fertigbauindustrie, des Holzhandels sowie die beiden Verbände der Sägeindustrie und der Hauptverband der deutschen Holzindustrie die Verbändevereinbarung über Dachlatten mit CE-Zeichen aus Nadelholz. *(ZVDH)*
Seite 20

„StoColor Dryonic" Vom durstigen Käfer zur trockenen Fassade

Ein kleines Insekt inspirierte Forscher zur Entwicklung einer äußerst wasserabweisenden Fassadenfarbe, die zugleich Deutschlands erste CO_2-neutrale Fassadenbeschichtung ist. StoColor Dryonic führt das Regen- und vor allem das Tauwasser aufgrund ihrer mikrostrukturierten Oberfläche gezielt ab und sorgt – ohne bioziden Filmschutz – für eine trockene und saubere Fassade.

Bild: *Vladimir Wrangel / Sto*

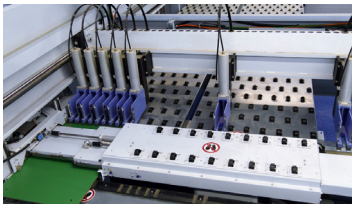
Um in der Hitze der Namibwüste an der Westküste Afrikas nicht zu verdursten, klettert der Nebeltrinkerkäfer täglich in der Morgendämmerung auf den Kamm der Sanddünen und macht dort einen Kopfstand. Die Morgenfeuchte kondensiert an seinem Rückenpanzer, und die auf diese Weise gewonnenen Wassertröpfchen rinnen durch die Rillen seines Panzers direkt in sein Maul. Ohne diese gezielte Abführung von Wasser könnte der zwei Zentimeter große Schwarzkäfer in der Trockenwüste nicht überleben, denn dort regnet es im Schnitt nur einmal pro Jahr. Das auf Mikrostrukturen basierende Wirkprinzip des Nebeltrinker-Panzers haben sich die Forscher bei der Entwicklung der neuen bionischen Fassadenfarbe abgeschaut.
Halle 3, Stand 3.407

HOLZMA zeigt die Multitasking-Maschine „HPP 300 multiTec"

HOLZMA zeigt auf der DACH+HOLZ 2016, einer wichtigen Messe auch für Fassaden- und Trennwandbauer.

Werden Sie zum Multitasker – mit der HOLZMA HPP 300 multiTec, der Säge, die auch bohren und fräsen kann.

Für diese Zielgruppe hat der traditionsreiche Maschinenbaubetrieb eine Säge im Programm, die völlig neue Fertigungswege geht: die HPP 300 multiTec.



Die HOLZMA HPP 300 multiTec kann sägen, bohren und fräsen.

Bilder: *HOLZMA Plattenaufteiltechnik*

Mit der HPP 300 multiTec bietet HOLZMA eine einzigartige Säge an, die drei Bearbeitungsschritte in einem Durchgang erledigt – vollautomatisch und hoch präzise: Sägen, Bohren und Fräsen. Das Ergebnis sind montagefertige Elemente, die Nachbearbeitungen auf der Baustelle überflüssig machen.

- Enorme Kosteneinsparung durch das Bohren direkt auf der Säge
- Montagefertige Elemente
- Deutlich reduzierte Bearbei tungszeiten
- Handlingsvorgänge entfallen – das Beschädigungsrisiko der Teile sinkt
- Anfallender Staub setzt sich nicht auf der Platte ab, kein Reinigen der Teile
- Softwaregesteuert mit zahlreichen Erweiterungsoptionen
- Geeignet für nahezu alle Plattenmaterialien (z. B. Holz, Kunststoff, Gips, Verbundwerkstoffe …)

Halle 1, Stand 1.312

Fortsetzung von Seite 1

Fortsetzung einer starken Partnerschaft

Bis mindestens zum Jahr 2028 übernimmt die GHM die Organisation der DACH+HOLZ 2016 sowohl in Stuttgart als auch in Köln. „Das Erfolgskonzept der DACH+HOLZ 2016 als internationale Leitmesse wollen wir gemeinsam und langfristig fortschreiben", sagt Peter Aicher, Vorsitzender von Holzbau Deutschland – Bund Deutscher Zimmermeister im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V., zur Vertragsverlängerung mit der GHM Gesellschaft für Handwerksmessen mbH. Der Erfolg der Messe beruhe auf mehreren Säulen, so Aicher weiter. „Dazu gehört der hohe Anteil an Fachbesuchern mit vielen Entscheidern, also vielen Unternehmern und leitenden Angestellten. Zu nennen sind die Angebotstiefe und die hochwertigen Messeauftritte aller wichtigen Marktpartner. Außerdem zeigt die Messe alle zwei Jahre die Innovationskraft unserer Branche auf. Die DACH+HOLZ ist und bleibt der führende Branchentreff für das Holzbau- und Dachdeckerhandwerk." Dies wolle man gemeinsam mit der GHM fortführen.

„Die DACH+HOLZ ist eine sehr erfolgreiche Messe, die uns auch diesmal äußerst positiv überrascht hat: Schon jetzt ist die Messe ausgebucht", erklärt Karl-Heinz Schneider, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Dachdeckerhandwerks. „Wir freuen uns sehr, gemeinsam mit der GHM die DACH+HOLZ gestalten zu können. Die Messe ist mittlerweile über die europäischen Grenzen hinaus bekannt und wird als Fachmesse ernst genommen. Und dies auch, weil wir mit der GHM einen starken und zuverlässigen Partner haben, mit dem wir gerne noch viele Jahre zusammenarbeiten."

Auch Josef Schlosser, Präsident von Holzbau Baden-Württemberg, freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit der Messegesellschaft. „Alle Zimmerer aus Baden-Württemberg freuen sich vier Tage nicht nur auf den Austausch mit ihren deutschen Kollegen, sondern auch aus dem benachbarten Ausland wie der Schweiz, Frankreich oder Österreich. Ich bin mir sicher, dass wir mit dem erfahrenen Messeveranstalter GHM auch in Zukunft dem Zugpferd der Branche die nötigen PS verschaffen. Wir werden unseren Anteil auf jeden Fall dazu beitragen."

Die Fachmesse DACH+HOLZ findet alle zwei Jahre statt, der Veranstaltungsort wechselt dabei zwischen dem Messegelände Stuttgart und dem Messegelände Köln. Als Branchentreffpunkt für das Dachdecker- und Zimmererhandwerk bietet sie alle Produkt- und Dienstleistungsbereiche für das Gebäude: Holzbau und Ausbau, Dach-, Wand-, Abdichtungs- und Klempnertechnik. *(GHM)*

blue:solution software

Neue Versionen der Software „TopKontor"

Aufgeräumt, modern und optisch reduziert, jedoch in der Funktionalität deutlich erweitert, liefert die blue:solution software GmbH jetzt die neue Version 6 der Software TopKontor Handwerk, Version 4 für TopKontor Zeiterfassung und Version 3 von smarthandwerk aus. Wer die neuesten Office Programme kennt, erlebt einen Aha-Effekt: Das Design wurde auch für die bekannten Softwareprodukte aufgenommen. Gleichzeitig sind sie technisch kompatibel mit Windows 10 und auf die neuesten Hardware-komponenten (z.B. 4K-Monitore) ausgelegt.

Bild:
blue:solution software

Wer die älteren Softwareversionen bisher bereits im Einsatz hatte, wird mit den neuen Versionen einem neueren Design begegnen. „Hinter uns liegen Monate der Entwicklungs- und Programmierarbeit. Jetzt freuen wir uns, unseren Kunden und auch den neuen Anwendern eine hochmoderne Handwerkssoftware anbieten zu können", betonen Geschäftsführer Ralf Rüschoff und Rudolf Melching.

Halle 7, Stand 5.217

KAESER Kompressoren

Leistungsstark und kostensparend

Premiere auf der Messe DACH+HOLZ: Kaeser Kompressoren zeigt in Halle 1, leistungsstarke Produkte für effiziente Druckluftversorgung im holzverarbeitenden Handwerk. Und auch für den Kompressor-Einsatz auf der Baustelle hat Kaeser natürlich die passende Lösung.

Die Druckluftstation „SXC" vereint Schraubenkompressor, Kältetrockner und 215-l-Druckluftbehälter auf sehr kleiner Stellfläche. Mit einem Schallpegel von maximal 69 dB (A) ist sie zudem ausgesprochen leise.

Bild: *KAESER Kompressoren*

Im Handwerker-Bereich sind die klassischen Kolbenkompressoren der Classic-Linie vertreten, die genauso zuverlässig Druckluft liefern wie die platzsparende Kompaktstation SXC. Unter einem formschönen, korrosionsfreien und schlagfesten Gehäuse aus rotationsgesintertem Polyethylen verbirgt sich eine komplette, moderne Druckluftstation: Sie besteht aus einem leistungsstarken Schraubenkompressor mit untergebautem Kältetrockner, platzsparend dahinter angeordnetem Druckbehälter und elektronisch niveaugesteuertem, verlustarmen Kondensatableiter.

Für trockene Druckluft höchster Güte sorgt künftig auch der neue Kältetrockner Kryosec. Das Kompaktpaket bietet zuverlässige Trocknung bis zu einer Umgebungstemperatur von +50 °C bei wirtschaftlichem Betrieb und geringem Platzbedarf. Er ist aktuell in den Leistungsgrößen 0,35 bis 2,2 m³/min erhältlich, ab Mai dann sogar bis zu einem Volumenstrom von 4,5 m³/min. Für den mobilen Einsatz konzipiert sind die Modelle der Kolbenkompressor-Baureihen „Premium" und „Classic" mit Ansaugvolumen von 130 bis 660 l/min. ***Halle 1, Stand 1.810***

Generationswechsel bei der Neubiberger Dietrich's AG

Die Dietrich's AG mit Sitz in Neubiberg/München wurde 1982 gegründet. 3D-CAD/CAM Software für den Holzbau wird seither erfolgreich und kontinuierlich entwickelt und weltweit vertrieben. Mit mehr als 10.000 Lizenzen ist Dietrich's Markt- und Technologieführer. Dietrich's CAD-Programme für den Holzbau, als Stand-alone und als AutoCAD-Applikation sowie die DC-Statik, gibt es in 13 Sprachen.

Bild: *Dietrich´s AG*

Herr Dipl.-Ing. Uwe Emmer (69), Mitgründer und Vorstandsvorsitzender der Dietrich's AG richtet nun sein Unternehmen zum Jahresbeginn 2016 neu aus. Er selbst zieht sich aus dem operativen Tagesgeschäft zurück, bleibt jedoch dem Management mit seiner Kompetenz und Erfahrung als Vorstand erhalten. Die Familie Emmer ist zudem mit knapp 90% Anteil unverändert Hauptaktionär der Dietrich's AG.

Gleichzeitig wird Herr Johann Baptist Lindner (55) als Vorstandsvorsitzender/CEO berufen und übernimmt die Leitung der Geschäfte mit sofortiger Wirkung. Herr Lindner, gelernter Kaufmann, war zuletzt seit 2008 selbständig tätig.

Während seiner selbständigen Tätigkeit hat er sich in mehreren mittelständischen Unternehmen Expertise für Unternehmen im Wandel erworben, bei Generationswechselprozessen und in der strategischen Neuausrichtung. ***Halle 1, Stand 1.408***

Bestnoten für FPO-Abdichtungsbahn

Mit FLAGON Premio entwickelte SOPREMA eine universell einsetzbare FPO-Abdichtungsbahn der Hochleistungsklasse. Dies wurde bei umfänglichen Prüfungen des Sachverständigenbüros dicht+grün W. Ernst bestätigt: FLAGON Premio 200 von SOPREMA schnitt als eine der zwei besten unter 29 geprüften FPO-Abdichtungsbahnen ab.

Die Bahn verfügt demnach über eine sehr gute und überdurchschnittliche Beständigkeit gegen Mikroorganismen, Verschmutzungen, Rotalgen und oder stehendes Wasser. Weiterhin zeichnet sich die Bahn durch ihre Beständigkeit gegen Kerosin und überdurchschnittlich guten Werte bezüglich Kältekontraktion aus.

Bild: *SOPREMA GmbH*

Auch bei niedrigsten Temperaturen bleibt sie stabil. Sie ist weichmacherfrei, so besteht keine Gefahr von Spannungsrissen durch Versprödung.

Für die Hochwertigkeit sorgt maßgeblich die Verstärkungseinlage bestehend aus einem Kombiträger. Die Bahn verfügt somit einerseits über eine enorme Materialstärke, womit sich die Bahn besonders gut für eine mechanische Fixierung eignet, und anderseits über die unter Auflast benötigte Dimensionsstabilität. Das Polyestergewebe sorgt zusätzlich zur hohen Materialstärke des Kunststoffes Polypropylen für eine nochmals verbesserte Widerstandsfähigkeit gegenüber mechanischen Belastungen, wie beispielsweise Windsogkräfte oder stoßartigen Belastungen wie z.B. Hagelschlag.

FLAGON Premio kann ebenfalls unter Begrünung eingesetzt werden, da sie FLL-geprüft ist, und aufgrund ihrer Eigenschaften auch ohne Fixierung lose unter Auflast verlegt werden kann.

Halle 7, Stand 7.305

Anzeige

WIEHAG baut wieder spektakuläre Dachkonstruktion in UK

Holzdach für Whiskey-Destillerie in Schottland

Das Altheimer Holzbauunternehmen WIEHAG baut die Holzdachkonstruktion einer Whiskey-Destillerie der renommierten Marke Macallan in Schottland.

Im April beginnt die Montage der Holzträger für die spektakuläre Dachform. In Form von fünf nebeneinander liegenden Kuppeln spannt sich das Gründach mit einer Gesamtlänge von etwa 200 Metern.

Dass neben klassischen Industrie- und Gewerbehallen im In- und Ausland auch immer wieder spektakuläre Sonderbauten zu den Referenzen des internationalen Spezialisten im Ingenieurholzbau zählen, zeigt das aktuelle Projekt Macallan.

Das Dach wird über eine Grünfläche mit fünf Kuppeln gespannt

Nach dem Bau der Holzdachkonstruktion der Crossrail Station in London Canary Wharf, fertigt WIEHAG nun das Dachtragwerk für eine neue Fabrikation des Whiskey-Herstellers Macallan. Das Dach dieser Whiskey-Brennerei in Schottland wird über eine Grünfläche mit fünf Kuppeln gespannt.

Dazu wird ein bestehender Hügel abgetragen und das Firmengebäude in die Landschaft eingebettet. Das Gründach kommt auf einem Holzdach zum Liegen und besteht aus fünf Kuppeln mit auslaufendem Vordach. In den vier gleich hohen Kuppeln ist die Fabrikation angesiedelt, in der fünften, höheren Kuppel ein Ausstellungsbereich mit Flachdach und Besucherzentrum.

Montage der Holzdachkonstruktion beginnt im April

„Für den Transport der 2.700 Dachelemente für die 12.300 m^2 große Dachfläche werden etwa 100 LKW-Ladungen benötigt.

Würde man die Transporte aneinanderreihen, ergäbe dies eine Länge von 1,6 Kilometern", erklärt Projektleiter Patrick Hamann. Die Montage der Holzdachkonstruktion beginnt im April und soll im Dezember 2016 abgeschlossen sein.

WIEHAG TIMBER CONSTRUCTION

Bild: *Rogers Stirk Harbour + Partners*

Anzeige

Bild: Rogers Stirk Harbour + Partners

Konstruktionsdetails:

Die Gebäudeabmessungen betragen 63 x 207 Meter. Die Dachhöhe beginnt bei zirka 3 Meter Traufe, die Kuppelspitze ist bei zirka 18 Metern (eine hohe Kuppel hat in der Spitze zirka 27 Meter).

Die Holztragkonstruktion besteht aus 1800 einfach gekrümmten auf der Oberseite segmentierten abgegrateten Trägern mit zweiseitig beplanten Kerto (Dünnschicht-Furnierholzplatten). Das Holzdach wird aus Kastenelementen gefertigt. Ein Rahmen wird aus KVH zusammengebaut, unterseitig gibt es eine 15 mm starke Untersicht aus Furnierschichtholz, oberseitig eine Decklage aus OSB. Es werden 2700 zumeist dreieckige sowie rechteckige Dachelemente angefertigt, die sich über eine Fläche von 12.300 m^2 erstrecken.

Die Gesamtkonstruktion steht auf einer bauseitigen Stahlrahmen-Unterkonstruktion die wiederrum auf einer Betonbodenplatte fußt. Das Dach folgt dem architektonischen Grundraster von 3 x 3 Meter. Die Träger sind entsprechend segmentiert und folgen ihrer Neigung aufgrund der Lage in der Kuppel.

Zum Aufbau der kompletten Dachkonstruktion werden vier temporäre Bauabstützungen benötigt, die auch in einer blockverleimten Brettschichtholzlösung ausgeführt werden. Diese Türme bekommen hauptsächlich eine Vertikallast von zirka 170 - 300 KN aus dem Eigengewicht der Konstruktion.

Die Träger sind 160 mm breite Holzträger, die die Architekten seitlich mit Kertoplatten versehen haben. Dort wo statisch notwendig wird das Furnierschichtholz zu einem geringen Anteil mit dem BSH-Träger verleimt. Grundsätzlich werden die Kertoplatten mit einem vordefinierten Schraubraster an die BSH-Träger befestigt. Aus optischen Gründen haben die BSH-Träger auch auf der Unterseite eine doppelte Abgratung und einen Überstand der Furnierschichtplatte. Der Abschnitt auf der Unterseite ist parallel zur Trägerunterkante mit einem geraden Abschnitt. Auf der Oberseite ist der Träger bzw. die Platte segmentiert und hat eine Abgratung, die den Dachsegmenten als Auflager dient.

Die bauseitige Stahlbauunterkonstruktion aus Rohren gleicht einem angehobenen Achteck. Auf diesen Rohren sind Laschen aufgeschweißt, die dann mit einer Doppellasche auf der Seite mittels Bolzen verbunden werden. Auf dieser Struktur wird das Holzdach errichtet.

WIEHAG TIMBER CONSTRUCTION

Bautafel:

Bauherr:	The Edrington Group
Generalunternehmer:	Robertson Construction Group
Engineering:	Arup
Holzdachkonstruktion und Engineering:	WIEHAG GmbH
Architekten:	Rogers Stirk Harbour + Partners
Stahlbauunterkonstruktion:	SHS Stahlverarbeitung GmbH
ges. Baukosten:	100.000.000 Britische Pfund
Bauzeitplan WIEHAG:	April bis Dezember 2016
Bauzeitplan allg.:	April 2015 bis Mai 2017 (geplante Eröffnung)

Halle 1, Stand 1.618
www.wiehag.com

Nelskamp: Neue Ziegel-Modelle und „EPDs"

Zur „DACH+HOLZ 2016" stellen die Dachziegelwerke Nelskamp drei neue Dachziegel-Modelle vor: den Überdecker „D 13 Ü", den Flachdachziegel „F 8 ½" und den Ziegel „SP 10". Das Formteil-Sortiment wird durch einen Universal-Pultfirstziegel ergänzt. Hinzu kommen die neuen EPDs (Environmental Product Declaration) für das Sortiment. Die Umweltdeklarationen werden für Produkte erteilt, die das nachhaltige Bauen ermöglichen sollen.
Mit den Solarsystemen „2Power", „MS 5 PV", „MS 5 2Power" und dem „SolarPowerPack" (SPP) präsentiert Nelskamp zudem seine Energiedach-Lösungen: 2Power liefert Strom und Wärme aus einem Modul, MS 5 2Power ist optisch perfekt auf den Großflächenziegel MS 5 abgestimmt, ebenso die Photovoltaikanlage MS 5 PV. Das Solarthermie-System SolarPowerPack versorgt das Haus ganzjährig mit Heizwärme und Warmwasser.
Halle 5, Stand 5.311 / 5.313

Konzernumsatz bei bott wächst stark weiter

Mit einem Konzernumsatz von über 123 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2015 führt bott das kräftige Wachstum fort. Dies entspricht einer Steigerung um 23% gegenüber dem Vorjahr und setzt eine neue Rekordmarke für das Unternehmen.
Den etwa 800 Mitarbeitern im In- und Ausland gelang es, mit Aktivitäten in unterschiedlichen Bereichen erfolgreich Neukunden zu akquirieren und neue Geschäftsfelder zu erschließen. Bestehende Beziehungen konnte bott festigen und weiter ausbauen. Etwa zwei Drittel des Gesamtumsatzes erwirtschaftete bott im Ausland. Zum starken Wachstum von bott trugen beide Geschäftsbereiche bei: Fahrzeug- und Betriebseinrichtungen. bott konnte für einige Nutzfahrzeugflotten und Automobilhersteller große Projekte umsetzen. Gleichermaßen verzeichnete bott im Bereich Betriebseinrichtungen signifikante Zuwächse. bott erreichte dies sowohl mit großen Aufträgen für die manuelle Montage in der Industrie als auch für Kraftfahrzeug Servicebetriebe. *(Bott)*

Die neue „Dachdeckerschlaufe"

Seien Sie dabei wenn MIGUA, bekannt als einer von Europas führenden Anbietern für die Herstellung und den Einbau von Fugenprofilsystemen, bei der DACH+HOLZ 2016 in Stuttgart die neue, clevere Lösung zur Abdichtung von Fugen auf Flachdächern oder von Fugen in erdüberdeckten Bereichen vorstellt.
Speziell für die schnelle und sichere Abdichtung von Fugen auf dem Flachdach oder von Fugen in erdüberdeckten Bereichen bietet das Unternehmen mit MIGUPREN FlamLINE ein Fugenband der neuesten Generation an.
Der große Vorteil: MIGUPREN FlamLINE Fugenbänder lassen sich effizient und sicher einbauen. Die seitlichen Klebeflansche werden sandwichartig mittels direkter Flamme in die bituminöse Flächenabdichtung geflämmt oder mit Epoxidharzkleber direkt mit dem Untergrund wie Beton oder Mauerwerk kraftschlüssig verklebt. Und so bietet MIGUPREN FlamLINE die einfache, schnelle und sichere Alternative zur „Dachdeckerschlaufe".
Halle 7, Stand 7.203

Impressum | Imprint

messekompakt.de

EBERHARD print & medien agentur gmbh

Anschrift	EBERHARD print & medien agentur GmbH Mauritiusstraße 53 56072 Koblenz / Germany	Tel. 0261 / 94 250 78 Fax: 0261 / 94 250 79 HRB Koblenz 67 63	info @ messekompakt . de www.messekompakt.de IHK Koblenz/Germany
Geschäftsführer	Reiner Eberhard	eberhard @ messekompakt . de	
Redaktion	Thorsten Weber *(tw)* (V.i.S.d.P.)	redaktion @ messekompakt . de	
	Erika Marquardt	marquardt @ messekompakt . de	
Verkaufsleitung	R. Eberhard	anzeigen @ messekompakt . de	

Bilder/Logos/Texte

ALTEC Aluminium-Technik GmbH & Co. KG, ALTRAD Baumann GmbH, BESSEY Tool GmbH & Co. KG, BlowerDoor GmbH, Bott GmbH & Co. KG (bott), Brandt Edelstahldach GmbH, Bremer Holzwerke GmbH, blue:solution software GmbH, CLAYTEC e.K., Dachziegelwerke Nelskamp GmbH, Dietrich´s Datenverarbeitungs-gesellschaft für Handel und Produktion AG, EBERHARD print & medien agentur gmbh (epm), elka-Holzwerke GmbH, ERLUS AG, ESSERTEC GmbH, E.u.r.o. Tec GmbH, FH Finnholz Handelsgesellschaft mbH, FORSTNER Maschinenbau GmbH, GHM Gesellschaft für Handwerksmessen mbH (GHM), HOLZMA Plattenaufteilungtechnik GmbH, HOMATHERM GmbH, ingenhoven architects (Projekt Stuttgart 21), Izobud Sp.zo.o., Jotha Fahrzeugbau AG, KAESER KOMPRESSOREN SE, Kebulin Gesellschaft Kettler GmbH & Co. KG, KNAUF AQUAPANEL GmbH, Migua Fugensysteme GmbH & Co. KG, Norman Hallermann (Bericht des ZVDH), Ohnsorg Söhne AG, Parotec Sp. zo. o., Pitzl Metallbau GmbH, RHEINZINK GmbH & Co. KG, RLP Rüdiger Lainer + Partner, S.Küttner (Bericht vom ZVDH) Schaffitzel Holzindustrie GmbH & Co. KG, Schneider Druckluft GmbH, SIMPSON Strong-Tie GmbH, SOPREMA GmbH, Sto SE & Co. KGaA (Sto), Tacke + Lindemann Baubeschlag- und Metallhandel GmbH & Co. KG, THALMANN Maschinenbau AG, UNILIN, division insulation, Vaeplan GmbH, Vladimir Wrangel (Bild im Sto-Bericht), WALTHER DACHZIEGEL GmbH, WIEHAG GmbH - Timber Construction, Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V. (ZVDH), Archiv

Haftungsausschluss
Die EBERHARD print & medien gmbh prüft Werbeanzeigen von Ausstellern bzw. sonstigen Inserenten in diesem ePaper nicht und haftet unter keinerlei rechtlichen, insbesondere nicht unter wettbewerbsrechtlichen Gesichtspunkten für den Inhalt sämtlicher in diesem ePaper veröffentlichten Werbeanzeigen. Das gleiche gilt für die veröffentlichten redaktionellen Berichte sowie für die redaktionell gestalteten Anzeigen unter dem Namen des jeweiligen Ausstellers (Firmenname/Verfasser wird in den einzelnen Berichten aufgeführt); diese Einträge hat das einzelne Unternehmen / der jeweilige Aussteller (Halle/Stand) eigenverantwortlich veranlasst.
Gemäß Urteil vom 12.5.1998 | Landgericht Hamburg weisen wir darauf hin, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung noch auf die Inhalte der auf unserer Homepage und ePaper gelinkten Seiten haben. Des Weiteren distanzieren wir uns von den Inhalten aller von uns gelinkten Seiten. Ebenso machen uns deren Inhalte nicht zu eigen und lehnen jegliche Verantwortung dafür ab.

Disclaimer
EBERHARD print & medien agentur gmbh accepts no liability for statements by exhibitors or the content of advertising. EBERHARD print & medien agentur gmbh does not examine the advertisements by exhibitors and other advertisers in this epaper and is not liable under any aspect of law - and particularly the law on competition - for the content of any advertisements published and editorial advertisements in this epaper. The same applies to the entries listed under the names of the respective exhibitors (hall, booth); these entries have been actuated by the respective exhibitors on their own authority.

Gerichtsstand Koblenz / Germany

UNILIN Dämmlösungen fürs Flachdach:

Kehl- und Gratplatten bringen Zeitgewinn und Materialersparnis

Die Produktfamilie der Dämmplatten für das Flachdach UTHERM FDG PIR L aus Polyurethan-Hartschaum bietet eine umfangreiche Palette von Varianten mit einer Gefälleneigung von 0,8 bis 2%. Ergänzt um die bereits ab Werk verschnittenen Kehl- und Gratplatten mit einem 45°-Winkel an der linken und rechten Seite lassen sich Flachdachflächen schnell und materialsparend belegen.

UNILIN Dämmlösungen fürs Flachdach: mit Gefälleneigungen von 0,8 bis 2% bei einer Materialersparnis von 20% und U-Werten bis 0,19 W/m²K

Bild: *UNILIN*

20% Materialersparnis und U-Werte bis 0,19 W/m²K

Je nach Materialstärke bieten die UNILIN-Dämmplatten U-Werte bis 0,19 W/m²K und sparen dank des eingebauten Gefälles auch ca. 20% Material im Vergleich zu herkömmlichen Gefälledachsystemen. Die Deckschicht besteht aus einer beidseitigen mehrlagigen dampfdiffusions-geschlossenen Kaschierung aus Alu-Verbundfolie. Die 1.200 x 1.200 mm großen Platten, die eine Wärmeleitfähigkeitsstufe von 023 haben, weisen eine Druckfestigkeit von größer/gleich 150 kPa auf.

UTHERM FDG PIR L erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN 13165 und entspricht der Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1. Die Dämmplatten haben eine Zulassung des Deutschen Institutes für Bautechnik (Z-23.15-1776). Sie sind je nach Gefälle in unterschiedlichen Stärken von mindestens 30 bis maximal 130 mm erhältlich. Als kostenlosen Service erstellt der Hersteller für sein Dämm-system nach Auftragseingang den Gefälleplan, sodass eine einfache und schnelle Verlegung er-folgen kann.

Halle 3, Stand 3.210

Ohnsorg Söhne AG

Antares®-Lüfter

Ein guter Entlüftungshut sorgt für schnelles Abtransportieren der Luft. Schlechte Gerüche können so gar nicht erst entstehen. Dies macht der Antares-Lüfter auf beeindruckende Weise hauptsächlich durch seine Form! Das Fassförmige ermöglicht einen optimalen Abzug und bietet gleichzeitig über dem Dach etwas fürs Auge. Der Regenauffangtrichter sorgt dafür, dass kein Regen ins Rohr gelangen kann und somit keinerlei Schaden entsteht.

Er ist wartungsfrei und leicht und unkompliziert zu montieren, was ihn auch für den Handwerker besonders beliebt macht.

Antares®-Lüfter

Bild: *Ohnsorg Söhne AG*

Eine Investition in diesen Hut macht sich tausendfach über viele Jahre bezahlt. Also: Tun Sie sich etwas Gutes. Atmen Sie bessere Luft mit dem Antares®.

Halle 9, Stand 9.112

Nach der Messe auf Entdeckungstour durch Stuttgart

Die europäische Dachdecker- und Zimmererbranche trifft sich vom 2.2. bis 5.2.16 auf der DACH+HOLZ in Stuttgart.
Rund 600 Aussteller zeigen auf dem dortigen Messegelände ihre Produkte und Neuheiten. Auch nach einem spannenden Tag auf der Messe gibt es in Stuttgart jede Menge zu entdecken.
Carola Franke-Höltzermann, Inhaberin der Agentur „Architek Touren", stellt die Lieblingsorte und Geheimtipps in ihrer Stadt vor. *(GHM)*

Seite 23

Komzet Bau Bühl Umfangreiches Leistungsspektrum

Sein umfangreiches Leistungsangebot in den Bereichen Ausbildung, Fort- und Weiterbildung sowie Dienstleistungen präsentiert das Komzet Bau Bühl, Kompetenzzentrum der Bauwirtschaft, im Rahmen des Ausstellungsstandes von Holzbau Deutschland auf der Messe DACH +HOLZ in Stuttgart.
Einen wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkt des Komzet stellt die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte für die Bauwirtschaft dar. Es verfügt über 15 Werkhallen, in denen Lehrlinge in den Berufen Zimmerer, Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Fliesenleger, Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer sowie Straßenbauer in der Grundstufe (1. Ausbildungsjahr) und Fachstufe (2. und 3. Ausbildungsjahr) ausgebildet werden. In zehn weiteren Bauberufen erfolgt die Ausbildung in der Grundstufe (1. Ausbildungsjahr).
Ein wichtiges Tätigkeitsfeld stellt die Fort- und Weiterbildung für Unternehmer, Führungs- und Fachkräfte der Bauwirtschaft dar. Zum umfassenden Seminarangebot zählen unter anderem vielfältige Fortbildungen im Bereich Holzbau.
Präsentiert wird am Messestand der „Dämmstoffwagen" des Komzet: Anhand zahlreicher Muster unterschiedlicher Dämmmaterialien können sich Interessenten anschaulich über Lösungen zum optimalen Wärmeschutz von Gebäuden informieren.

Halle 1, Galerie (1. OG)

Metall. Komplett. Seit 1899 von Tacke + Lindemann

Für Kunden aus den Bereichen Dach und Fassadenbau, Metallbau, industrieller Metallverarbeitung und Industrieisolierung hält die Firma Tacke + Lindemann ein schlüssiges Metallsortiment am Lager bereit.

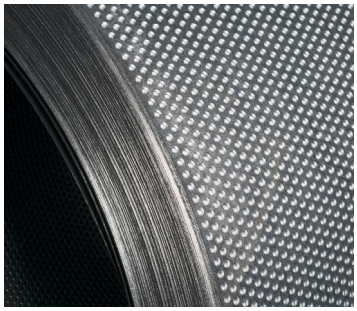


Bild: *Tacke + Lindemann*

Bringen Sie mehr Farbe ins Spiel.

Aluminiumbleche und Bänder in den Ausführungen Pulver oder Nasslack in allen gängigen RAL Tönen kurzfristig lieferbar.

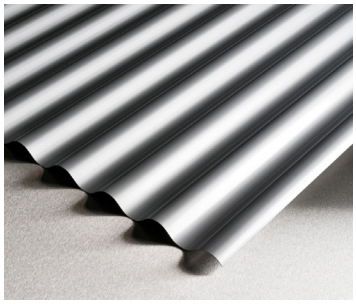


Bild: *Tacke + Lindemann*

Lieferbar in der Ausführung 25 µ Polyesterlack lackiert in allen gängigen RAL Tönen.

Schnelle Lieferung und Zuschnitte nach Ihren Wünschen

Selbstverständlich sind Zuschnitte auf Anfrage möglich. Dadurch können wir schnell und flexibel auf Ihren Bedarf reagieren.

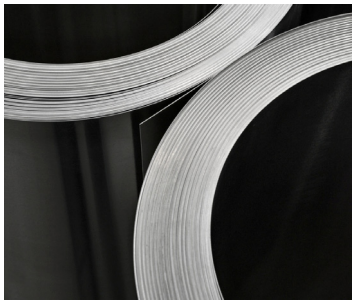


Bild: *Tacke + Lindemann*

Sonderfarbtöne sind auf Anfrage verfügbar.
Halle 9, Stand 9.321

Fortsetzung von Seite 6

Dachdecker erschaffen auf der Messe ein Gründach täglich

Die Dachdeckerinnung Stuttgart stellt diese Vielfalt unter anderem auf ihrer Aktionsfläche dar – und verdeutlicht dabei gleichzeitig die Bedeutung der Dachdecker für den Klimaschutz. Auf der Galerie in Halle 1 werden sie täglich ein Gründach aufbauen. Das Schichtenmodell verdeutlicht den gesamten Aufbau eines Gründachs, ausgehend von der Tragkonstruktion, über Dampfsperre, Wärmedämmung, zwei Lagen Abdichtung, Trenn-, Schutz-, Drän-, Filter- und Vegetationsschicht bis hin zur Begrünung. „Deutschland ist weltweit führend bei der Begrünung von Dächern", sagt der Geschäftsführer der Dachdeckerinnung Stuttgart, Hartmut Schad.

Auch die Spengler zeigen auf der DACH+HOLZ ihr Können, ebenfalls in einer eigenen Sonderschau auf der Galerie in Halle 1. Mitglieder der Spengler-Meisterschule Würzburg präsentieren in stündlichen Vorführungen unterschiedliche Arbeitstechniken. Geplant sind im Wechsel die Herstellung eines Wandanschlussfalzes bzw. Bündnerfalz, einer Faltenkehle, eines Fensterblechs mit Laibungsanschluss und einer gerundeten Mauerabdeckung. Zudem werden auf der Sonderschau durchgehend ein Zwiebelturm, eine Fassade oder eine Gaube bekleidet – und es können die besten Meisterstücke bestaunt werden. *(GHM)*

HOMATHERM®

Bewährte Produktpalette in verbesserter Qualität

Mit einer optimierten Produktpalette an Dämmstoffen aus Holzfasern und Zellulose präsentiert sich HOMATHERM® auf der DACH+HOLZ 2016. In Halle 3, Stand 500 steht mit holzFlex® eine universell einsetzbare flexible Dämmstoffmatte für höchste Ansprüche an Wärme-, Hitze-, Schall- und Feuchteschutz im Fokus. Zudem zeichnet sich das Sortiment einer neuen Generation an druckfesten HOMATHERM® Dämmplatten durch eine Qualitätsverbesserung im Hinblick auf eine verbesserte Abriebfestigkeit und auf beiden Seiten gleichmäßig höhere Deckschichtdichten aus.

HOMATHERM® setzt 2016 auf Kontinuität und Qualität: Mit holzFlex® bietet der Hersteller eine optimierte flexible Dämmmatte für vielfältige Anwendungen rund ums Haus.

Bild: *HOMATHERM GmbH*

Eine universelle Dämmmatte – die besonders biegsam und höchst anpassungsfähig sich für den Einsatz in Holzständerkonstruktionen am Dach und in der Wand sowie auf obersten Geschossdecken und in Installationsebenen eignet – ist die neue holzFlex® von HOMATHERM®. Sie ersetzt die bisher verfügbaren Produkte holzFlex® standard und holzFlex® protect.

Mit einer Rohdichte von ca. 50 kg/m^3 ist die dreidimensional homogen vernetzte Matte im Format 1.220 x 580 mm, in elf verschiedenen Dicken, zwischen 30 und 200 mm, lieferbar. Ihre diffusionsoffene Struktur und die niedrige Wärmeleitfähigkeit λD von 0,038 W/(mK) sorgen für einen zuverlässigen Wärme- und Schallschutz sowie für ein gesundes Raumklima.
Halle 3, Stand 3.500

BESSEY

Sparrenzwinge SPZ – mit Spitze zum Einschlagen der Zwinge

Als kompetenter Partner des Handwerks bietet BESSEY ein breites und zugleich tiefes Sortiment an Spann- und Schneidwerkzeugen. Davon können sich jetzt auch die Fachbesucher der DACH+HOLZ überzeugen. Denn neben individueller Beratung bietet BESSEY auf seinem Messestand auch Einblicke in die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten seiner innovativen Werkzeuge: So präsentiert BESSEY beispielsweise seine variablen Hochleistungszwingen-Sets SLV und GSV samt Zubehör für Arbeiten mit hohen Spannkräften und Spannweiten bis drei Meter.

Sparrenzwinge SPZ – mit Spitze am vorderen Ende des Oberteiles zum Einschlagen der Zwinge in Sparren oder Balken.

Bild: *BESSEY Tool*

Dank werkzeuglos lösbarer Endsicherungen an den Schienenenden lassen sich bereits aufgesteckte Gleitbügel von Spannen auf Spreizen umstecken, durch andere Gleitbügel ersetzen oder um weitere ergänzen.

Auch sehenswert ist die Sparrenzwinge SPZ. Beim Aufschlagen eines Daches müssen die Dach-sparren und die Pfetten vor dem Vernageln zusammengezogen werden. Diese Aufgabe löst die Sparrenzwinge ideal. Mit eingeschlagener Spitze ist außerdem das Spannen von T-Verbindungen mit Sparren möglich.

Ein weiteres Messe-Highlight ist die Vorstellung der neuen Erdi Ideal-Schere D39ASS. Unter dem Motto „Futuristisches Design trifft wegweisende Technik" bringt BESSEY eine völlig neue Generation von hebelübersetzten Ideal-Scheren zum dauerhaft ermüdungsarmen Schneiden auf den Markt.
Halle 1, Stand 1.411

Schneider Druckluft: Hart im Nehmen

Die neuen Baustellenkompressoren von Schneider airsystems

Schneider airsystems erweitert seine Produktreihe der mobilen Kompressoren um zwei leistungsstarke Baustellenkompressoren. Die beiden Typen, CPM L 310 und 330-10-20 WX, übereugen mit absoluter Baustellentauglichkeit, optimalen Transporteigenschaften und Systemkompatibilität.

Die passende Extraausstattung rundet das Profil der neuen Kompressoren ab und macht sie zu robusten Baustellenbegleitern.

Bild: *Schneider Druckluft*

Zwei starke Typen

Beide Baustellenkompressoren verfügen über eine Motorleistung von 1,8 kW. Der **CPM L 310-10-20 WX** weist ein leistungsstarkes, direktgekoppeltes 1-Zylinder Kolbenaggregat auf mit einer Drehzahl von 2.850 min–1 und bietet eine Ansaugleistung von 285 l/min und einer Fülleistung von 195 l/min.

Der Typ **CPM L 330-10-20 WX** ist ein Langsamläufer mit leistungsstarkem 2-Zylinder V-Aggregat. Seine Ansaugleistung beträgt 300 l/min und die Fülleistung 210 l/min. Durch die niedrige Drehzahl von 1.450 min–1 bleibt der CPM L 330 trotz seiner hohen Leistung laufruhig und leise.
Halle 1, Stand 1.303

elka strong board: Starke Platten für gesundes Bauen

Sie ist der neue Alleskönner unter den Holzwerkstoffen: die esb-Platte, kurz für „elka strong board". Entwickelt wurde die „starke Platte" von den elka Holzwerken, einem mittelständischen Familienbetrieb aus dem Hunsrück.
Mit ihren technischen, optischen und ökologischen Vorteilen lassen esb-Platte andere Holzwerkstoffplatten, wie zum Beispiel OSB, weit hinter sich. esb-Platten eignen sich für fast alle Anwendungsfelder des modernen Holzbaus. Jüngstes Referenzprojekt ist die imposante Holzdach-Konstruktion des Elefantenhauses im Zürcher Zoo.
Die Querzugsfestigkeit von esb-Platten liegt rund 40% über der von OSB-Platten, ihre Rohdichte beträgt über 620 kg/m³. Die hohe Biegefestigkeit in beiden Achsen minimiert den Verschnitt und schließt Verarbeitungsfehler durch Verwechslung der Achsen aus. Da esb-Platten weitgehend diffusionsoffen sind, sichern sie den Feuchtetransport durch Dächer und Wände. Gleichzeitig sind sie regensicher und als Unterdeckplatten zertifiziert. Zudem sorgen die frischen Fichtenspäne für eine sehr homogene, helle Oberfläche, die bei elka grundsätzlich geschliffen ausgeliefert wird.

Starke Platten für das Elefantenhaus im Zürcher Zoo: 4.000 m² esb-Platten wurden in der imposanten Dachkonstruktion verbaut.

Bild: *elka Holzwerke*

Die esb-Platten sind praktisch geruchsfrei, ihre VOC und Formaldehydwerte sind äußerst gering. Das liegt vor allem daran, dass für die Platten ausschließlich frische, harzarme Fichtenholzspäne aus dem angrenzenden Sägewerk verwendet werden.
Halle 1, Stand 1.823

Dachziegel: Der gute Ton verbindet

„Zusammen mit unseren Partnern aus Dachhandwerk, Handel und Architekten haben wir das anspruchsvolle Jahr 2015 erfolgreich abgeschlossen. Wir sehen positiv in das neue Jahr, denn unsere Kunden wissen, dass sie auch in Zukunft auf Jacobi Walther Dachziegel setzen können. 2016 fokussieren wir uns auf unseren gewohnt hervorragenden Service und die hohe Qualität unserer Produkte. Darüber hinaus werden wir neue Kommunikationswege einschlagen. Die Überarbeitung unseres Firmenlogos war dabei nur der erste Schritt. Die Messe DACH+HOLZ nutzen wir, um auf unserem aufgefrischten Messestand den neuen Jacobi-Walther-Hauptkatalog vorzustellen. Im Laufe des Jahres folgt dann ein völlig neuer Onlineauftritt", kündigt Klaus Jacobi, geschäftsführender Gesellschafter des familiengeführten Mittelständlers Jacobi Walther an.

Bild: *WALTHER DACHZIEGEL GMBH*

Um in Zukunft noch intensiver mit den Partnern zusammenarbeiten zu können, wurde bereits im vergangenen Jahr die Vertriebsmannschaft verstärkt. Auch in 2016 wird das Team weiter wachsen.
Lucas Jacobi repräsentiert zusammen mit Max Jacobi und Dominic Jung die 6. Generation im Unternehmen. Im letzten Jahr hat er die Leitung des Marketings übernommen. Er sagt: „Wir setzen seit jeher auf unser Team. Eine lange Betriebszugehörigkeit zu unserem Familienunternehmen und die Leidenschaft der Mitarbeiter für unsere Produkte sind Teil unserer gelebten Philosophie. Wir gehören zu den letzten verbliebenen familiengeführten Tondachziegelherstellern in Deutschland und blicken stolz auf eine lange und erfolgreiche Firmengeschichte zurück.
Halle 7, Stand 7.513

Fortsetzung von Seite 1

Drohnen, Gründächer, ein neues Dachdeckeroutfit und 25 Jahre Aktion DACH

Die Fachmesse DACH+HOLZ 2016 startet am 2.2.16 in Stuttgart. Mit rund 600 Ausstellern, verteilt auf 70 000 m² Ausstellungsfläche, verspricht die Messe ein voller Erfolg zu werden. Bis zum 5.2.16 bietet die etablierte Leitmesse für die gesamte Dach- und Holzbaubranche zahlreiche Produktneuheiten rund um die Gebäudehülle.

Angesprochen sind alle Akteure der Branche, vom Dachdecker-, Zimmerer- und Klempner-Handwerk über Architekten bis hin zur Immobilienwirtschaft. Ergänzt wird die Messe um ein interessantes Rahmenprogramm mit Drohnen, Gründachaufbau und einem neuen Look für Dachdecker und Dachdeckerinnen.

Drohnen speziell für die Inspektion von Bauwerken

Bild: *Norman Hallermann*

Digitale Dachdecker

Eine Drohne, speziell für die Inspektion von Bauwerken, unter anderem für Dächer und Fassaden, hat Diplom-Bauingenieur Norman Hallermann (Bauhaus-Universität Weimar) gemeinsam mit dem Unternehmen Ascending Technologies entwickelt. In einer Sonderschau in Halle 1 (Galerie) werden die Möglichkeiten dieser neuen Technologie vorgestellt. Viele Bauwerke sind nur schwer zugänglich; Drohnen erleichtern hier die Inspektionen und reduzieren den Aufwand erheblich. Der Aufbau von Gerüsten und Absperrungen, der leicht mehrere Zehntausend Euro kostet, entfällt. Stattdessen liefern Drohnen detaillierte Aufnahmen von Dächern und Fassaden in hochauflösender Qualität. Auch kleinste Schäden wie Risse, Abplatzungen oder Wärmebrücken werden dokumentiert.

Ein Gründach täglich

Die Dachdeckerinnung Stuttgart stellt die Bedeutung des Dachdeckers als Klimaschützer in den Vordergrund. Daher bauen Stuttgarter Dachdecker täglich ein Gründach auf, ebenfalls in Halle 1 auf der Galerie. Deutschland ist übrigens weltweit führend bei der Begrünung von Dächern, allein in Stuttgart gibt es rund 2 Mio. m² Gründächer.

Der perfekte Look

In langjähriger Planungsarbeit ist eine neue Dachdeckerbekleidung entstanden, die erstmals auf der Messe präsentiert wird. Die Kleidung sei perfekt auf die Bedürfnisse der Dachdecker und Dachdeckerinnen abgestimmt, lasse sich gut tragen und liege mit dem Biker-Look voll im Trend, so die Stimmen der ersten Testträger. Zu begutachten ist das neue Dachdeckeroutfit am Stand der RG Arbeitsschutz in Halle 1.

25 Jahre Aktion DACH

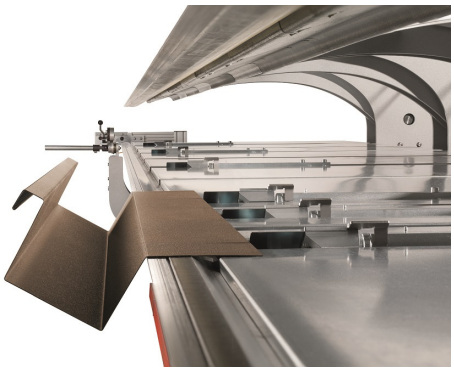
Die Aktion DACH blickt auf 25 Jahre erfolgreiche Arbeit zurück, in der sie sich vor allem für Nachwuchssicherung, Imagepflege und Auftragswerbung einsetzte. Gegründet 1990 vom Zentralverband des Dachdeckerhandwerks - gemeinsam mit Vertretern aus Herstellerkreisen und Fachhandel - zählt die Aktion DACH heute 38 Mitgliedsunternehmen. Die Idee war es, Projekte anzustoßen, um den erwarteten Nachwuchsmangel auszugleichen und das Image des Dachdeckerhandwerks zu verbessern. „Heute ist die Aktion DACH ist aus der Bedachungsbranche nicht mehr wegzudenken. Seit 25 Jahren unterstützt sie die Kommunikationsarbeit der Dachdeckerinnungsbetriebe durch kostenlose Marketingmittel wie Werbefolder, Plakate, Flyer oder eine umfangreiche Bilderdatenbank. In 25 Jahren haben wir in der Dachwelt viel Vertrauen aufgebaut und können uns immer wieder über neue Mitglieder freuen. Grund genug, um dies auf der Messe zu feiern", so André Büschkes, Vorsitzender der Aktion DACH. *(ZVDH)*

Thalmann Maschinenbau AG

Neuer TZ Schwenkbieger aus der Schweiz

Getreu dem Motto „DER APFEL FÄLLT NICHT WEIT STAMM" präsentiert die Thalmann Maschinenbau AG aus Frauenfeld im Rahmen der DACH+HOLZz 2016 erstmalig auf dem deutschen Markt den neuen TZ SCHWENKBIEGER. Das innovative TZ-Modell entstand als Synergie und Weiterentwicklung aus den beiden Vorgängermodellen THAKO und ZR. Die TZ vereint das Beste aus vielen Jahrzehnten Schweizer Ingenieurskunst und überzeugt nun ihrerseits durch zahlreiche Innovationen.

Insbesondere das NEUARTIGE VFD-KONSTRUKTIONSPRINZIP (Vertical Force Drive) sucht seinesgleichen. Die Maschinenständer sind als „starres C" mit vertikaler Werkzeugzustellung geformt, wodurch eine enorme Klemm- und Presskraft aufgebaut werden kann. Auch die Integration der weltweit einzigartigen, kinetischen STEUERWELLENTECHNOLOGIE ist technisch nicht nur raffiniert, sondern bietet zudem einen echten Mehrwert, indem die Leistung aller Maschinenständer gleichmäßig auf Klemm- und Biegewange verteilt wird. Mehr Freiraum und Flexibilität bieten die neudesigneten KLEMMWANGEN und die GEKRÖPFTE BIEGEWANGE.



GEBOGENES OBERWANGENWERKZEUG
Das gebogene Oberwangenwerkzeug ermöglicht das Biegen von Blechen mit einem Seitenverhältnis von 1:2 (z.B. 35 mm Höhe zu 70 mm Tiefe).

Bild: *Thalmann Maschinenbau AG*

Mit modernster Antriebstechnik liefert die TZ eine messbar bessere Energieeffizienz bei deutlich höherer Biegedynamik. Für verwindungsfreie Profile sorgt die über einen leichtgängigen Servoantrieb gesteuerte DYNAMISCHE BOMBIERUNG, die auftretende Kantendruckeffekte eindrucksvoll kompensiert.
Halle 9, Stand 9.101

Das neue Verlegesystem für Steinplatten und Terrassendielen

Das brandneue Verlegesystem Stone-System von Eurotec für Steinplatten und Terrassendielen ist schnell und einfach verlegt und somit für Jedermann geeignet.

Ab sofort benötigt man nur noch:

- einen tragfähigen Untergrund
- das Stone-System von Eurotec
- die gewünschten Steinplatten/ Terrassendielen

und der Bau einer perfekt gelingenden Steinterrasse kann beginnen.

„stone-Clips"

„Alu-Systemprofil EVO

Bei diesem neuartigen System werden die Steinplatten mithilfe so genannter „Stone-Clips" auf einer speziellen Unterkonstruktion aus Aluminium, dem „Alu-Systemprofil EVO" verlegt. Das „Alu-Systemprofil EVO" liegt entweder direkt auf dem Untergrund oder auf höhenverstellbaren Stützenfüßen. Durch die höhenverstellbaren „Stützenfüße PRO" lässt sich die gesamte Unterkonstruktion äußerst zeiteffizient und unkompliziert ausrichten.
Halle 1, Stand 101

„Stone-System"

Bild: *Eurotec*

Mindestlohn für Dachdecker steigt

Ab 1.1.16 gelten für Dachdecker höhere Mindestlöhne: bundeseinheitlich 12,05 Euro. Ab Januar 2017 steigen sie auf 12,25 Euro. Das Kabinett hat die Mindestlohnverordnung für die Branche gebilligt.

Dachdecker erhalten höheren Mindestlöhne ab 1.1.2016

Bild: *ZVDH*

Am 1. Dezember 2015 hat das Bundeskabinett die 8. Mindestlohnverordnung für das Dachdeckerhandwerk gebilligt. Die neue Verordnung nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz tritt ab dem 1. Januar 2016 in Kraft. Sie gilt ab diesem Zeitpunkt allgemeinverbindlich für alle Betriebe, die innerhalb Deutschlands gewerbliche Arbeitnehmer im Dachdeckerhandwerk beschäftigen, somit auch für entsandte Arbeitnehmer ausländischer Betriebe. Die Tarifpartner, also der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) und die IG BAU, haben sich auf zwei Mindestlohnstufen verständigt: ab 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 erhalten Dachdecker 12,05 Euro pro Stunde und ab dem 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 erhöht sich der Stundenlohn auf 12,25 Euro. Neu ist, dass neben dem Reinigungspersonal in Verwaltungs- und Sozialräumen sowie Schüler an allgemeinbildenden Schulen künftig auch Schulabgänger innerhalb von zwölf Monaten nach Beendigung ihrer Schulausbildung, maximal für 50 Arbeitstage, von der Mindestlohnregelung ausgenommen sind. „Seit dem 1. Januar 2015 gilt in Deutschland ein gesetzlicher Mindestlohn von 8,50 Euro pro Stunde. Für die rund 63.000 gewerblichen Arbeitnehmer in Dachdeckerbetrieben haben wir uns mit der Gewerkschaft auf einen deutlich höheren Stundenlohn geeinigt. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Qualitätssicherung", so ZVDH-Hauptgeschäftsführer Ulrich Marx. *(ZVDH)*

Holzverbinder vom Profi für Profis

Die Firma SIMPSON Strong-Tie® präsentiert auf der Stuttgarter Messe DACH+HOLZ 2016 in Halle 1 sechs Neuheiten. Zu den Innovationen der Firma SIMPSON Strong-Tie® gehören moderne AKR Winkelverbinder sowie HD Zuganker in jeweils 3 neuen Größen. Auch aktuelle SPR-Balkenschuhe und ein innovativer Gas Betonnagler werden live unter realen Bedingungen am Messestand vorgeführt.

Bild: *SIMPSON Strong-Tie®*

Neuheiten im Bereich Winkelverbinder

Die Firma SIMPSON Strong-Tie® überzeugt seit nunmehr 60 Jahren mit einem breit gefächerten erfolgreichen Angebot in der Baubranche. In diesem Jahr erleben Besucher am Stand die neuen AKR Winkelverbinder.
Diese Modelle sorgen mit ihren kleinen Winkeln für die optimale Verbindung von Holz und vielen anderen Baustoffen und werden fest und sicher miteinander verbunden. Dank der kompletten Feuerverzinkung sind sie nicht nur im Inneren von Gebäuden sondern auch bestens im Außenbereich einsetzbar.
Die neuen Winkelverbinder der Sorte ABR255 und AG922 wurden für große Lasten konzipiert. Der Allrounder unter den Winkelverbindern ist auch für den Bau von Fertighäusern bestens geeignet. Die Winkelverbinder der Firma SIMPSON Strong-Tie® decken mit der größten, im Markt verfügbaren Produktpalette, den kompletten Bedarf am Bau.

Moderne und neue SPR-Balkenschuhe

Die Ergänzung der Winkelverbinder der Firma SIMPSON Strong-Tie® sind die neuen SPR-Balkenschuhe. Haupteinsatzbereich der neuen SPR-Balkenschuhe sind die Sparrenanschlüsse an Fuß- oder Firstpfetten. Besonders praktisch ist die Möglichkeit der flexiblen Montage der Balkenschuhe vor Ort auf der Baustelle.
Halle 1, Stand 1.110

Fortsetzung von Seite 9

Sicherheit auf dem Dach

Verbändevereinbarung zur CE-Dachlatte wurde unterzeichnet

Sie sieht vor, dass die zur Verwendungsstelle gelieferten Dachlatten neben der CE-Kennzeichnung eine leicht erkennbare und in der Praxis bewährte fachliche Kennzeichnung aufweisen. Gekennzeichnet werden daher die Dachlatten stirnseitig mit einer roten Farbmarkierung und der CE-Kennzeichnung. Damit kann der ausführende Handwerker direkt vor Ort erkennen, dass es sich eindeutig um eine Dachlatte handelt.

Bild: *S.Küttner*

Bei der Festigkeitssortierung von Bauschnitthölzern hat die europäische harmonisierte Norm EN 14081, die Grundlage für die CE-Kennzeichnung ist, das nationale deutsche Ü-Zeichen als Konformitätsnachweis abgelöst.

Werden gelattete Dachflächen als Arbeitsplätze verwendet, müssen die Dachlatten mindestens der Sortierklasse S 10 TS nach DIN 4074-1 entsprechen. Die Verpackungseinheit (Bündel mit max. 12 Dachlatten) ist mit dem CE-Zeichen zu versehen. Eine Vergabe des Ü-Zeichens ist nicht mehr möglich.

Der Lattenquerschnitt ist in Abhängigkeit von der Stützweite zu wählen. Gemäß der Verbändevereinbarung müssen Dachlatten entsprechend der Sortierklasse an einer Stirnseite rot markiert sein. Latten, die eine CE-Kennzeichnung ausschließlich mit der Festigkeitsklasse C 24 nach DIN EN 338 aufweisen, also keinen weiteren Verweis auf die Sortierklasse S 10 trocken sortiert nach DIN 4074-1 haben, dürfen als Dachlatten nicht verwendet werden.

ZVDH-Präsident Karl-Heinz Schneider erklärte nach der Unterzeichnung der Vereinbarung: „Die Sicherheit des Dachdeckers und Zimmerers bei Arbeiten auf dem Dach steht für uns ganz klar an erster Stelle". Der Vorsitzende von Holzbau Deutschland, Peter Aicher, ergänzte: „Mit der Verbändevereinbarung wollen wir klare Vorgaben machen, die auch auf der Baustelle einfach zu überprüfen sind!" „Als Holzfachhandel liefern wir die Qualität, die Zimmerer und Dachdecker für ihre Sicherheit und für hochwertigen, normgerechten Holzbau brauchen", so Jürgen Klatt, Vorsitzender des GDHolz. Dr. Marco Einhaus von der DGUV kommentierte, dass die Dachlatte, die neben der Last der Dachdeckung während der Dachdeckungsarbeiten auch den Zimmermann oder Dachdecker tragen muss, besondere Anforderungen erfüllen müsse. „Wird die Dachlatte nur nach dem Eurocode EC5 bemessen, darf sie als Standplatz für Dacharbeiten nicht genutzt werden. Die Dachlatten, die nach der Vereinbarung hergestellt und eingebaut werden, sind neben den vorgenannten Anforderungen auch für die zusätzliche Mannlast bemessen", so Einhaus.

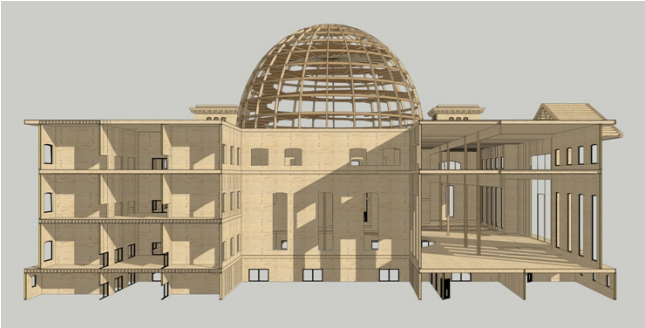
Der Geschäftsführer des Verbandes der Säge- und Holzindustrie Baden-Württemberg e.V. (VSH) Ludwig Jäger sagte zur Vereinbarung: „Sicherheit auf dem Dach beginnt bei der Produktion der Dachlatten im Sägewerk. Der VSH unterstützt dazu alle Betriebe die vorschriftskonform produzieren mit dem nötigen Prüfbericht – die Verbändevereinbarung vervollständigt branchenübergreifend diese Maßnahmen zur Sicherheit auf dem Dach. „Die deutsche Holzwirtschaft steht für höchste Qualitäts- und Sicherheitsstandards. Dazu sind klare und nachvollziehbare Regelungen für Industrie und Handwerk gleichermaßen unabdingbar", sagte Johannes Schwörer, Präsident des Hauptverbandes der deutschen Holzindustrie und des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau. Lars Schmidt vom Bundesverband der Säge- und Holzindustrie bilanziert: „Die deutsche Sägeindustrie hat sich sehr für die Verfügbarkeit der Dachlatte mit diesem hohen Standard eingesetzt. Als frei tragende Dachlatte gewährleistet die Dachlatte mit CE-Zeichen aus heimischem Fichten- und Tannenholz die Einhaltung der hohen Sicherheitsanforderungen der Berufsgenossenschaft."

Im einzelnen wurde die Vereinbarung von folgenden Verbänden verabschiedet: Holzbau Deutschland – Bund Deutscher Zimmermeister im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes, der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) und der Gesamtverband Deutscher Holzhandel e.V. (GD Holz), der Verband der Säge- und Holzindustrie Baden-Württemberg e.V. (VSH), die Deutsche Säge- und Holzindustrie Bundesverband e.V. (DeSH) sowie die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V. (DGUV). *(ZVDH)*

FH Finnholz

FH Holzbaustatik plant den Reichstag komplett aus Holz

Sowohl Deutschland, als auch die FH Finnholz sind ständig auf der Suche nach nachhaltigen Lösungen in allem was sie umsetzen, da Nachhaltigkeit eine der wichtigsten Voraussetzungen im Bauwesen ist. Die Herausforderung der Reichstagsplanung ist es drei Gebäude in einem zu beherbergen: Eingangsbereich, Bürotrakt und Kuppel. Zusammen mit Metsä Wood hat sich die FH Finnholz Holzbaustatik dieser Herausforderung gestellt.



Projekt Plan B gemeinsam mit Metsä Wood umgesetzt

Bild: *FH Finnholz*

Holzwerkstoffprodukte sind leicht, halten jedoch hohen Lasten stand und sind nachhaltig, was Kerto zu einem hoch modernen Baustoff macht. Da Kerto sowohl als Platte oder Scheibe oder als Säule eingesetzt werden kann, eignet es sich perfekt für die verschiedenen Anforderungen des Reichstagsgebäudes.

Ein Büro mit Holzrahmenbauelementen aus Kerto zu bauen gehört für die FH Finnholz zum Tagesgeschäft. Da es ein leichtes, jedoch belastbares Material ist, ist es einfach neue Konstruktionen auf bestehenden Strukturen aufzubauen. Da die Außenwände die Aussteifung übernehmen, werden insgesamt weniger Teile benötigt. Dies macht die Struktur einfach zu planen und zu bauen.

Für das Dach wurde eine Kerto-Q Platte verwendet: Sie überträgt die Vertikallasten, die zum Beispiel von Schnee verursacht werden auf den Binder, verhindern das Knicken oder Ausbeulen der Konstruktion und dient als dauerhafte Dachaussteifung.
Halle 1, Stand 1.609A

Jotha Absetzkippanhänger ACON und ECON

Vielseitig einsetzbar vom gesamten Baugewerbe bis zur Kommune

Seit vielen Jahren bietet Jotha seinen Kunden zur Lösung ihrer individuellen Transportaufgaben die richtigen Anhänger, Aufbauten und Dienstleistungen. Als Investitionsgüterhersteller wird hier die ganze Kompetenz und Kraft für die dauerhafte Unterstützung der Unternehmensziele der Kunden eingesetzt. Wachstum, Kostenreduzierung und Sicherheit stehen dabei im Vordergrund. Jotha ist der Partner für dauerhaften Transporterfolg.

Bild: *Jotha Fahrzeugbau*

Die Absetzkippanhänger werden sowohl zum Transport von verschiedenen Baumaschinen und Werkzeugcontainern, als auch für diverse Schüttgut-Mulden oder ebenerdig befahrbare Flachbehälter mit Gitteraufsätzen in allen möglichen Baubranchen, für Dachdecker, bei Garten- und Landschaftsbauern sowie bei Ver- und Entsorger eingesetzt. Auch im kommunalen Bereich finden die kompakten Absetzkippanhänger ihr Einsatzgebiet. Vor allem bei engen und niedrigen Toreinfahrten oder schmalen Wegen im Park und Friedhofsgelände sind diese schmalen Nachläufer fast unschlagbar.

Die Anhänger weisen – je nach Typ – hydraulisch teleskopierbare Hubarme oder einen obenliegenden Stabilisierungsholm auf. Mit den Teleskophubarmen können Behälter oder Maschinen bis zu 1,40 m über der Standebene des Anhängers sowie bis zu 0,5 m darunter aufgenommen und abgesetzt werden.
Halle 3, Stand 3.114

easyklett Einlagig – sicher – ohne Flamme

Auf der DACH+HOLZ 2016 präsentiert die Kebulin-Gesellschaft mit easyklett eine besondere Schweißbahn für den Einsatz bei Flachdachkonstruktionen, wo der Einsatz der offenen Flamme nicht gewünscht ist.
Die Art der Befestigung durch einen Klettverschluss zur Unterkonstruktion ist das Besondere an dieser hochwertigen Polymerbitumen-Schweißbahn.

Bild: *Kebulin-Gesellschaft Kettler*

Das Prinzip ist ganz einfach. Klettstreifen ausrollen und mit Dachbauschrauben fixieren. Die mit einem Spezialvlies versehene Bahn ausrollen und andrücken. Abschließend die Längs- und Quernähte mit dem Heißluftgerät verschweißen.

Vorteile von easyklett sind

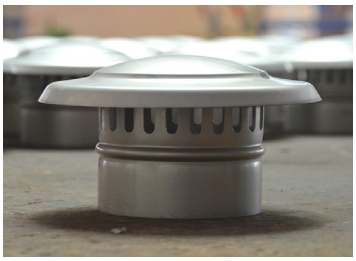
- Schnelles Verlegen und weniger Nähte in An- und Abschlussbereichen
- Sicheres Verschweißen mit dem Heißluftautomaten ohne den Einsatz einer Flamme
- Variable Anordnung des Klettbandes und somit Einsparung von Befestigern
- Insgesamt deutlicher Material- und Zeitgewinn

Bild: *Kebulin-Gesellschaft Kettler*

Die wieder lösbare Klettverbindung ermöglicht eine getrennte und sortenreine recyclebare Entsorgung. easyklett unterstützt somit eine ökologische Bauweise.
Halle 7, Stand 7.509

BRANDT Edelstahldach: Eine für alle...

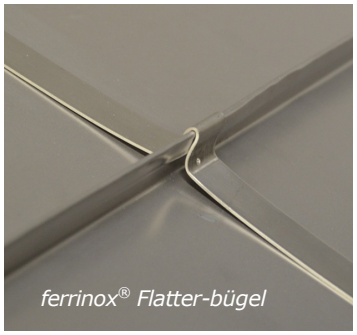
Die BRANDT Edelstahldach GmbH stellt in Stuttgart eine neu entwickelte Dunstrohrhaube vor. Die ferrinox® Dunstrohrhaube wird bei BRANDT aus Edelstahl rostfrei gefertigt und ist ohne Weiteres mit anderen am Dach befindlichen Materialien und Metallen kombinierbar.



Neue Dunstrohrhaube

Bild: *BRANDT Edelstahldach*

Aufgrund ihrer Eigenschaften kann die ferrinox® Dunstrohrhaube bedenkenlos mit Zink- oder Kupferrohren sowie anderen Baumetallen in Verbindung gebracht. Die durchdachten Dunstrohrhauben sind als verzinnte, bzw. unverzinnte Version und in den Durchmessern 80, 100, 120 sowie 150 mm erhältlich. Die Oberfläche von verzinntem Edelstahl wird durch den natürlichen Patinierungsprozess allmählich mattgrau. Daher eignen sich ferrinox® Dunstrohrhauben aus verzinntem Edelstahl perfekt zur Kombination mit optisch ähnlich aussehenden Werkstoffen und Metallen. Die Deckel beider Varianten werden durch ein spezielles Drückverfahren hergestellt. Darüber hinaus hat Brandt weitere Produkte im Messegepäck: Eines davon sind die weiterentwickelten ferrinox® Flatterbügel zur Abhilfe von Klapper- oder Flattergeräuschen bei Stehfalzdächern. Um störende Geräuschebelästigung langzeitmäßig zu unterdrücken werden ferrinox-Flatterbügel aus speziellem Feder-Edelstahl angefertigt.



ferrinox® Flatter-bügel

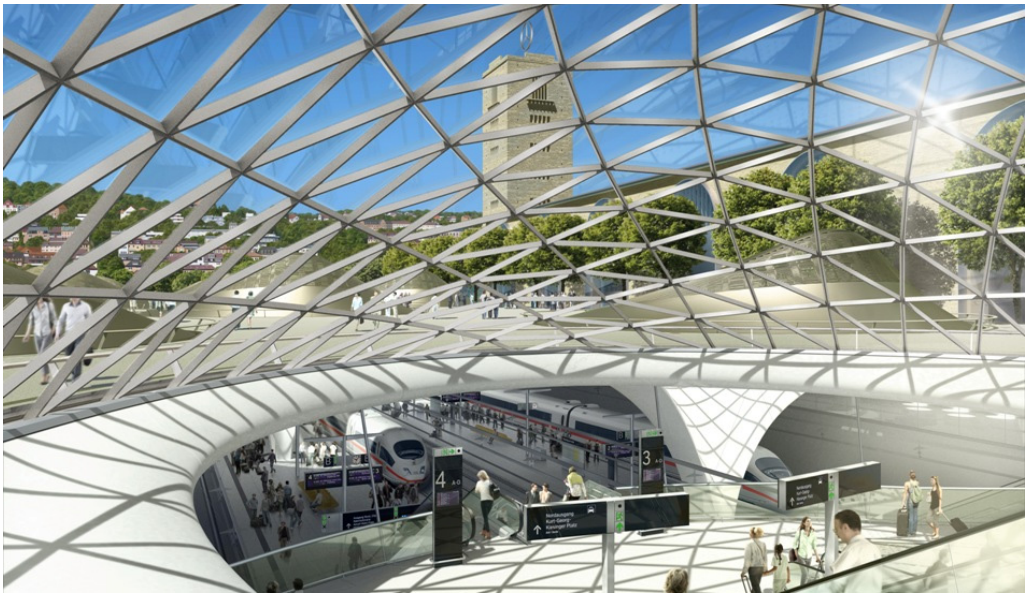
Bild: *BRANDT Edelstahldach*

Halle 9, Stand 9.210

Fortsetzung von Seite 15

Stuttgart entdecken! Lieblingsorte und Geheimtipps

Die europäische Dachdecker- und Zimmererbranche trifft sich vom 2. bis 5. Februar 2016 auf der DACH+HOLZ in Stuttgart. Rund 600 Aussteller zeigen auf dem dortigen Messegelände ihre Produkte und Neuheiten. Auch nach einem spannenden Tag auf der Messe gibt es in Stuttgart jede Menge zu entdecken. Carola Franke-Höltzermann, Inhaberin der Agentur „ArchitekTouren", stellt die Lieblingsorte und Geheimtipps in ihrer Stadt vor.



Lichtauge (Gitterschale) | Neuer Durchgangsbahnhof Stuttgart | Visualisierung, Stand: 13.10.2015

Bild: *© ingenhoven architects*

In Stuttgart bewegt sich einiges: Unübersehbar sind natürlich die Baustellen zum Projekt S21, die derzeit das Tempo der Landeshauptstadt Baden-Württembergs steuern. 2022 soll dort der unterirdische Durchgangs-Bahnhof eröffnet werden, die neue West-Ost-Achse des Zugverkehrs in Europa. Wo heute Gleisanlagen liegen, entstehen dann neue Stadtviertel und Grünflächen, doch das wird noch einige Jahre dauern.

Bereits heute bietet die Stadt eine ganze Menge. Den schönsten Blick über sie hat man vom Fernsehturm Stuttgart, der auf dem Hohen Bopser steht und mit seinem Sendemast eine Höhe von 217 Metern aufweist. Nach seiner Renovierung wegen fehlenden Brandschutzes ist er im Jan. 2016 wieder geöffnet. Als erster Fernsehturm der Welt ist er das Urmodell aller weiteren Fernsehtürme und steht unter Denkmalschutz. Eröffnet wurde er am 5.2.1956. Die Idee stammte von dem Stuttgarter Ingenieur Fritz Leonhardt. Die schlanke Stahlbeton-Konstruktion mit dem darüber sitzenden silberglänzenden Korb für das Restaurant, die Aussichtsplattform und die technischen Sendeeinrichtungen erlangten von Beginn an viel Aufmerksamkeit und der Turm erwies sich schnell als Besuchermagnet. 2009 erhielt das Bauwerk eine Auszeichnung als „Historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland". Ob sommerliches Grün, leuchtende Herbstfarben oder das weiße Winterkleid der Stadt – der weite Blick vom Turm lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Die Fotokamera nicht vergessen!

Fest auf beiden Füßen sollte man für einen Ausflug auf den Aussichtsturm der Killesberghöhe stehen. Er versetzt sich bei frischem Wind und wenn ihn viele Menschen gleichzeitig besteigen in leichte Schwingungen. Der Turm besteht aus dem 40 Meter hohen zentralen Masten und einem an ihm aufgehängten, gewebten Stahl-Seilnetz. Für die Auf- und die Absteiger gibt es jeweils eine eigene Treppe. Der Turm wurde 2001 eröffnet und weitgehend finanziert durch den Verkauf der Stufen. Als Inspiration für die wagemutige Konstruktion dienten Schlaichs Kühlturmkonstruktionen, Fahrradspeichen, ein Brunnen im italienischen Orvieto und russische Stromleitungsmasten. Von allen Plattformen ergeben sich tolle Rundblicke: So sieht man beim Blick ins Neckartal Richtung Osten die Hauptzentrale von Mercedes-Benz und den gleich darüber aufsteigenden Württemberg, wo einst die Stammburg der Württemberger stand. König Wilhelm I. ließ die Reste der Burg 1824 abtragen, um die Grabkapelle für seine geliebte, früh verstorbene Frau bauen zulassen. „Die Liebe höret nimmer auf", steht über dem Eingang. Rund um diese „Melancholie"-Rotunde befinden sich übrigens einige der besten Weinlagen.

Gleich nebenan befindet sich der berühmte Weißenhof, die Werkbundsiedlung von 1927 mit dem Häuser-Ensemble von Mies van der Rohe, Peter Behrens und Mart Stam und weiteren namhaften Architekten. Im Doppelhaus von Le Corbusier ist das Weißenhofmuseum beheimatet, in der man die Wohnsituation der damaligen Architektur-Utopien nachvollziehen kann. *(GHM)*

ALTRAD Baumann

Innovative Lösungen rund um den Bau

Es ist wieder soweit: Die DACH+HOLZ öffnet vom 2.2. bis 5.2.16 in Stuttgart ihre Pforten. Die traditionsreiche Messe zeichnet durch hohen Qualitätsanspruch aus und bietet die komplette Bandbreite des Baugeschehens.

Die Firma ALTRAD Baumann GmbH aus Laupheim ist selbstverständlich dabei und stellt einige Highlights des umfangreichen Lieferprogrammes aus.

Flachdach-Schutzgeländer Mobiltec

Flachdach-Schutzgeländer

Bild: *ALTRAD Baumann GmbH*

Die ALTRAD Baumann GmbH aus Laupheim gehört zur ALTRAD Gruppe mit Sitz in Frankreich. Mit weltweit mehr als 120 Unternehmen und fast 17 000 Mitarbeitern gehört die Gruppe zu den international erfolgreichsten Unternehmen in der Baubranche. ALTRAD Baumann GmbH bietet eine Vielzahl von innovativen Lösungen rund um den Bau. Ständig wird das Produktprogramm im eigenen Haus weiter entwickelt und ergänzt, um den Kunden ein hohes Maß an Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit, verbunden mit einfacher Handhabung und einem hohen Maß an Sicherheit, zu bieten.

Kunden und Interessenten können sich in Stuttgart neben bewährten Produkten über die Neuheiten Flachdach-Schutzgeländer, Flachdach-Schutzgeländer Mobiltec und den Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung der Firma ALTRAD Baumann GmbH informieren.

Flachdach-Schutzgeländer

Das Altrad Baumann Flachdach-Schutzgeländer ist eine qualitativ hochwertige, vielseitige einsetzbare Absturzsicherung. Das nach neuester Technik entwickelte System kann als Absturzsicherung auf Flachdächern bis zu einer Dachneigung von 10° eingesetzt werden. Ebenso ist es als Sicherung von Lichtkuppeln sowie zur Kennzeichnung von Arbeitsbereichen einsetzbar.

Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung

Bild: *ALTRAD Baumann GmbH*

Durch neuste Technik in der Verriegelung beim Hochklappen des Flachdach-Schutzgeländers ist ein sehr rationelles Arbeiten durch wenige Handgriffe möglich. Extra konzipierte Ballastaufnahmen ermöglichen einen sicheren Halt. Die Montage mit Kupplungen am Flachdach-Schutzgeländer sorgen für eine stabile und sichere Verbindung der Bauteile.

Halle 1, Stand 1.311

Spitzenqualität mit Vertrauensgarantie setzt Maßstäbe

„Made in Germany" muss nicht teuer sein! Seit über dreißig Jahren produziert die ALTEC Aluminium-Technik aus Mayen/Eifel erfolgreich hochwertige, extrem belastbare und leichte Gerüstsysteme und Aluminiumkonstruktionen. Wer sich tagtäglich auf Gerüsten bewegt oder Gerüstsysteme aufbaut, weiß, dass Stabilität und Belastbarkeit selbstverständliche Voraussetzungen für Gerüste sind. Ein geringes Gewicht ist für den Transport und die tägliche Handhabung von unschätzbarem Vorteil!

Dreißig Jahre Gerüstsysteme von ALTEC

Bild: *ALTEC Aluminium-Technik*

Aluminium ist hier das Material, das die besten Eigenschaften vereint. Daher hat die Firma ALTEC Stand-, Roll-, Fassaden und Dachgerüstsysteme aus Aluminium für vielfältige Anwendungen entwickelt, die zu fairen Preisen angeboten werden – natürlich TÜV-geprüft! Bei allen Produkten der Firma ALTEC stehen Qualität und Sicherheit an erster Stelle. Um dies zu gewährleisten, ist das Werk mit hochmoderner Technik ausgerüstet:

- Computergesteuerten Hochleistungssägen und selbstfördernden Automatiksägen.
- CNC-Fräspark mit drei computergesteuerten Fräsanlagen.
- Als zugelassener Schweißfachbetrieb verfügt ALTEC über zehn voll ausgestattete Hand-Schweißkabinen sowie zwei Schweißroboter mit je vier 360° Schwenklehren.

Doch dies ist nur ein kleiner Auszug aus der Vielfältigkeit eines erfolgreichen Unternehmens.

Halle 3 Stand 3.420

Mit der Schaffitzel Handwerkerhalle Synergien erfolgreich nutzen

Seit über zwei Jahren ist die Schaffitzel Handwerkerhalle erfolgreich auf dem Markt. In dieser Zeit sind zahlreiche Handwerkerhallen entstanden, weitere Hallen sind bereits Auftrag geworden und in der Planung.

Holzfans begeistern sich vor allem deswegen für die Handwerkerhalle, weil das Tragwerk inklusive Stützen komplett in Brettschichtholz ausgeführt ist. Zudem wird das Modell an die individuellen Bedürfnisse eines jeden Bauherren angepasst und bietet eine große Auswahl an Variationsmöglichkeiten. Zimmerer können zudem von der Option, sich das Tragwerk der Halle als kompletten Bausatz zur Selbstmontage liefern zu lassen, profitieren. Das Ergebnis ist eine Abbundhalle, in der eine sehr angenehme Arbeitsatmosphäre herrscht und in der man sich doppelt wohlfühlt, weil man selbst am Bau beteiligt war.

Bild: *Schaffitzel Holzindustrie*

Aber auch Bauherren, die nichts mit Holz zu tun haben, lassen sich bei der Besichtigung einer fertigen Handwerkerhalle überzeugen. Peter Kapellen, Geschäftsführer der Zimmerei Kapellen in Bad Münstereife resümiert: „Alle sind beindruckt von unserer neuen Handwerkerhalle, selbst die Stahlhallenfraktion würde jetzt lieber ein paar Euro drauflegen und eine Holzhalle bauen."

Überzeugt ein Zimmerer wiederum seinen Kunden, die geplante Gewerbehalle ebenfalls mit einem kompletten Tragwerk inklusive Stützen aus Holz zu bauen, kann dies der Beginn einer langfristigen Zusammenarbeit zwischen Brettschichtholzhersteller und Zimmereibetrieb sein. Schaffitzel Holzindustrie bleibt dabei als unterstützender Kooperationspartner im Hintergrund, kann im hauseigenen Konstruktionsbüro die statische Berechnung der Halle ausarbeiten und danach lediglich die Herstellung und Lieferung des Tragwerks übernehmen. ***Halle 1, Stand 1.711***

Anzeige

Informieren Sie sich schon heute über die Produktneuheiten von Morgen

„messekompakt.de NEWS" informieren Sie schon vor Messebeginn über die neuesten Trends, Entwicklungen und Neuheiten der Branche.

„messekompakt.de NEWS" ist auch iPhone, iPad und Co. kompatibel und ist immer und überall abrufbar.

METAV 2016 • GrindTec 2016
Farbe, Ausbau & Fassade 2016
fensterbau 2016 • bauma 2016 • AMB 2016
EuroBlech 2016 • ALUMINIUM 2016

messekompakt.de

Unser Beitrag zum Umweltschutz:
Neben unseren Büros werden auch unsere Internetseiten mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen betrieben.

Ökostrom